



# Mitteilungsblatt der Gemeinde **Türkenfeld**

mit amtlichen Bekanntmachungen, Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Organisationen

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 206 vom 6. September 2016

## INTEGRATIONSKINDERGARTEN SUMSEMANN

# Piratenschiff ahoi!

Die Kinder des Integrationskindergartens Sumseemann sind begeistert. In ihrem Garten steht seit Ende Juli ein richtiges Piratenschiff mit Kajüte, Steuerrad, Segelmast und einer Enterbrücke. Der Elternbeirat konnte aus den Erlösen der Sommerfesttombola und dem Kleiderbasar einen beachtlichen Anteil des Kaufpreises beisteuern.

Den fehlenden Betrag übernahm der Träger, die Gemeinde Türkenfeld. Alle Mädchen und Buben beobachteten mit großer Spannung, wie das Schiff, aus massivem Lärchenholz, im Kindergarten „anlegt“. Dann gab es kein Halten mehr, 55 „Piraten“ stürmten das Schiff und nahmen es ein. Ein herzliches Dankeschön geht hiermit an alle, die diesen Herzenswunsch der Kinder ermöglicht haben. FOTO: TB



## Informationen aus erster Hand

Unter dem Rubriktitel „Aus dem Gemeinderat“ wollen wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aktuell und umfassend über die Arbeit des Gemeinderates und die in den Ratssitzungen getroffenen Entscheidungen informieren. Unser Ziel ist es, die gefassten Beschlüsse transparent und für die gesamte Bürgerschaft nachvollziehbar darzustellen. Ihre Fragen dazu können Sie jederzeit gerne per E-Mail richten an: [gemeinde@tuerkenfeld.de](mailto:gemeinde@tuerkenfeld.de).

## Newsletter-Service nutzen!

Neben unserer Homepage steht unseren Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versorgen soll. Notwendig zur Nutzung des Dienstes sind ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung unter [www.tuerkenfeld.de](http://www.tuerkenfeld.de).

## Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers

In seiner Sitzung vom 8. Juni 2016 beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Anschaffung eines neuen Aufsitzrasenmähers mit Schneeschild, für das Gelände der Grund- und Mittelschule Türkenfeld.

**Bauunternehmen GmbH**  
**Rudolf Stangl**  
**Mauer-, Beton-, Putzarbeiten**  
**Planung • Schlüsselfertig Bauen**  
Moorenweiser Str. 12 Tel. 0 81 93/95 00 72  
82299 Türkenfeld Fax 0 81 93/95 00 73  
[info@stanglbau.de](mailto:info@stanglbau.de)  
[www.stanglbau.de](http://www.stanglbau.de)

**Malermmeister**  
**Alexander Lehmann**  
Tel.: 08144/9978666  
Mobil: 0173 3911204  
[www.malerei-lehmann.de](http://www.malerei-lehmann.de)  
Bahnhofstr. 83 82284 Grafrath  
Sauber  
Pünktlich  
Zuverlässig  
Zu fairen Konditionen

**Schreinerei Wimmer Thomas**  
Bau- u. Möbelschreinerei  
An der Kälberweide 10  
82299 Türkenfeld  
Tel. (0 81 93) 999 090

**Frisör Ulla Rehm**  
Thünefeldstraße 21  
82299 Türkenfeld  
Tel. 0 81 93/89 85  
**Geschäftszeiten:**  
Di., Do., Fr. 8.30–18.00 Uhr  
Mittwoch 8.30–12.30/15.00–20.00 Uhr  
Samstag 8.00–13.00 Uhr

**SCHULSCHWIMMBAD**

# Baulicher Zustand macht Sanierung erforderlich

Um den baulichen Zustand des Schwimmbades zu untersuchen, wurde ein Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Gutachtens beauftragt. In der Gemeinderatssitzung vom 8. Juni 2016, erläuterte der Ingenieur die Ergebnisse seiner Untersuchungen.

Danach wurden Korrosionen, an den Bewehrungsseisen der Stahlbetonträger festgestellt. Zwar kann das Schwimmbad weiterhin genutzt werden, in den nächsten Jahren, besteht aber Sanierungsbedarf. Ein weiteres Problem stellt laut dem Planer, die Fläche rund um das Becken dar. Durch das Eindringen von Chlorwasser in den darunterliegenden Kellerraum, entstanden Schäden an der oberen Kante der Decke. Holzstützen sollen diesen Bereich nun absichern.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ingenieurbüro damit zu beauftragen, einen Plan für die not-



dürftigen Sanierungsmaßnahmen zur Standsicherheit zu erstellen. Außerdem soll im Jahr 2017 eine erneute Be-

gung stattfinden. In einem weiteren Schritt wird ein Objektplaner gesucht, der alle Kosten für eine Sanierung zu-

sammen trägt und berät, damit der Gemeinderat eine Entscheidung herbeiführen kann. FOTO: TB

## In Kürze gemeldet

**Einheimischenmodell „Am Bühlacker“ Aktueller Sachstand (Juli 2016)**  
In der Juli-Gemeinderatssitzung (öffentlicher Teil) hat das Gremium über ein aktualisiertes Angebot eines Bauträgers beraten. Konkret steht der Vorschlag im Raum, Grundstücke für Einfamilienhäuser sowie Doppelhäuser „zum Selberbauen“ einheimischen Bürgerinnen und Bürgern zum Kauf anzubieten. Weiter geplant wäre ein klassischer Geschosswohnungsbau. Der Gemeinderat hat verschiedene Bedingungen formuliert, unter denen er über eine Wiederaufnahme der Planungen nachzudenken bereit ist. In den kommenden Wochen nun sollen verschiedene Rahmenbedingungen geklärt werden. Sobald dies geschehen ist, erfolgt eine erneute öffentliche Behandlung des Themas.

**Wasserversorgung**  
In seiner Sitzung vom 6. Juli 2016, hat der Gemeinderat den Auftrag für die Ingenieurleistungen zur Innensanierung des Hochbehälters am Steingassenberg auf der Grundlage der vorläufigen Kostenannahme aus der Studie vom 15.01.2015 vergeben. Die Sanierungsarbeiten wird der Gemeinderat im Herbst 2016 vergeben. Sie werden in den Jahren 2016/17 durchgeführt und somit auf zwei Haushalts-Jahre aufgeteilt. Die Gesamtkosten für die Sanierung werden in die Gebühreneinkalkulation der Wasserversorgung eingerechnet.

**GELTENDORFER STRASSE**

## Ausbau außerorts

Die Geltendorfer Straße außerorts ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Gemeinderat hat in seinen HH-Beratungen Mittel für die Sanierung eingestellt. In seiner Sitzung vom 6. Juli 2016 hat der Gemeinderat die Vergabe der Ingenieurleistungen vergeben. Zuvor wurde die Straße nochmals begutachtet. Am 3. August 2016 hat der Gemeinderat festgelegt, welche Firmen an der Ausschreibung der Sanierungsarbeiten beteiligt werden sollen.

Nach der Submission am 7. September 2016 wird der Auftrag zur Sanierung am 14. September 2016 vom Gemeinderat vergeben werden. Es ist angedacht, die Senkungen im Bereich der Brücke auszugleichen und die Straße ganzflächig mit einer fünf Zentimeter Asphalttschicht zu überziehen. In der Bauzeit (September/Oktober 2016) wird es zu Behinderungen beziehungsweise Sperrungen kommen. Wir bitten auf diesem Weg um Ihr Verständnis.

**INFORMATIONSFREIHEITSSATZUNG**

## Ablehnung erfolgt

In der Gemeinderatssitzung vom 6. Juli 2017 wurde der Antrag von Gemeinderätin Martina Uhlemann (FW) auf Erlass einer Informationsfreiheitsatzung erörtert.

### Kontroverse Diskussion

Ziel der Satzung ist es, dass Türkenfelder Bürger ihre Anfragen an die Gemeinde nicht mehr begründen müssen und so der Zugang zu Informationen erleichtert wird.

Der Antrag wurde kontrovers diskutiert. Ein mehr an

Bürokratie und die notwendige Stellung eines Informationsfreiheitsbeauftragten wurden als Gegenargumente vorgebracht. Das Ergebnis der Abstimmung war die Ablehnung mit 6:11 Stimmen.

Im Zuge der Diskussion beschloss man, das Informationsangebot für die Bürger weiter auszubauen. Auf der Gemeinde-Website können unter der Rubrik Informationen / Ortsrecht die gemeindlichen Satzungen und Verordnungen eingesehen werden. In Zukunft sollen auch Pläne online gestellt werden.

## IMPRESSUM

**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld** erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.  
**Zeitungsverlag Oberbayern,** Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck; **Verantwortlich** im Sinn des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Pius Keller; **Textredaktion Gemeinde:** Emanuel Staffler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: emanuelstaffler@icloud.com  
**Redaktionelle Betreuung:** Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de; **Anzeigen:** Horst Greiner-Mai, Tel. 08141/400138, Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de.; **Druck:** Druckhaus Dessauerstraße, München; **Anzeigen-Preisliste Nr. 33,** gültig ab 1. Oktober 2015; **Alle Angaben** in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 2. September 2016 abgedruckt. Für die Richtigkeit sind die jeweiligen Vereine und Institutionen verantwortlich. **Namentlich gekennzeichnete Artikel** geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Türkenfeld wieder. **Die nächste Ausgabe** erscheint am 29. November 2016. Redaktionsschluss ist am 14. November 2016.

**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint das nächste Mal am**

# 29. November 2016

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Horst Greiner-Mai**  
Telefon 0 81 41/40 01 38  
oder Telefax 0 81 41/4 41 70  
anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

von Ihrem: **Willkommen daheim.**

**Die Gemeinde Türkenfeld sucht ab sofort bis ca. Oktober 2016 für das Gemeindegebiet eine/n**

## Mitarbeiter/in der / die

**die Erhaltung und Pflege unserer Grünanlagen übernimmt.**

Sie haben Freude an der Tätigkeit im Freien  
Idealerweise verfügen Sie über Pflanzenkenntnisse  
Vielleicht haben Sie auch einen „grünen Daumen“  
Selbstständiges Arbeiten liegt Ihnen  
Geschickter Umgang mit verschiedenen Gartenwerkzeugen ist Ihnen vertraut  
Zeitlich sind Sie flexibel

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung bis zu 450,00 Euro monatlich jeweils für die Zeiten April bis Oktober eines Jahres.

**Bewerbungen an: Gemeinde Türkenfeld  
Schloßweg 2, 82299 Türkenfeld  
Tel.: 08193 / 9307-21**

**NEUAUFSTELLUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN**

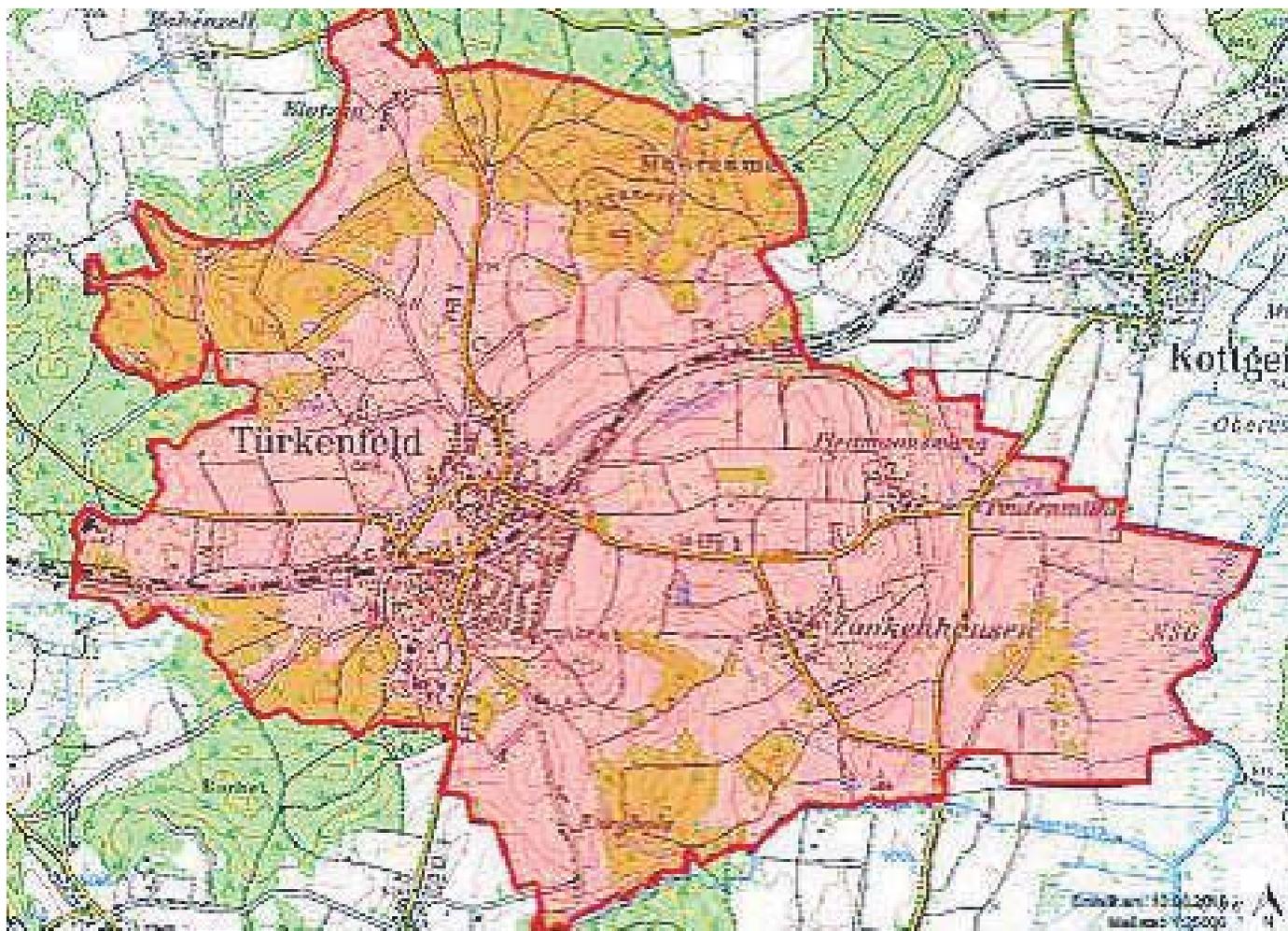
# Begleitende Bürgerbeteiligung geplant

Die Gemeinde Türkenfeld beabsichtigt den Flächennutzungsplan aus dem Jahr 1983, genehmigt 1985, zu überarbeiten beziehungsweise neu aufzustellen. Den Aufstellungsbeschluss hierzu fasste der Gemeinderat Türkenfeld am 3. August 2016. Im ersten Schritt wurde der Plan, noch von Hand gezeichnet auf den alten Flurkarten, digital erstellt und ermöglicht somit eine Verknüpfung mit gemeindlichen Grundstücksdateien.

## Rechtsgrundlagen haben sich in vergangenen Jahren verändert

Weiterhin haben sich die Rechtsgrundlagen der Bauleitplanung durch mehrere Baurechtsnovellierungen erheblich verändert, ebenso haben im Landesentwicklungsprogramm und Regionalplan Anpassungen stattgefunden. Erhebliche Änderungen bezüglich den Anforderungen von Natur- und Landschaftsschutz, Bodenschutz und Klimaanpassung machen eine Aktualisierung dringend erforderlich. Auch hinsichtlich der demographischen Entwicklung sind die Ziele der Ortsentwicklung zu überprüfen und den veränderten Rahmenbedingungen anzupassen.

Ein weiterer wesentlicher Baustein für die räumliche



Übersichtsplan des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Türkenfeld (rot = Planbereich, gesamtes Gemeindegebiet).

Entwicklung ist zudem die Erstellung einer detaillierten Baurechtsermittlung als Grundlage für ein gezieltes Flächenmanagement, das mittlerweile aufgrund den Vorgaben und Zielen der

Baugesetzgebung und der Landesplanung Voraussetzung für die Entwicklung und Ausweisung von Bauflächen ist. Die Baurechtsermittlung ist vom Planungsverband erstellt worden.

Im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes ist eine begleitende Bürgerbeteiligung in Form von Informationsveranstaltungen geplant mit dem Ziel, die Akzeptanz und Identifikation der Bürger mit den Zielen der Gemeinde. Form und Inhalt der Bürgerbeteiligung wird im Rahmen des Planverfahrens vom Gemeinderat festgelegt.

TB-GRAFIK: GEMEINDE

**BEBAUUNGSPLAN ECHINGER WEGÄCKER**

## Einwände behandelt

Der Gemeinderat hat sich in der August Sitzung von den eingegangenen Einwänden zum Bebauungsplan „Echinger Wegäcker“ befasst. Im Rahmen der Sitzung wurden dabei alle eingegangenen Einwände (seitens der Öffentlichkeit oder von Trägern öffentlicher Belange) diskutiert und „abgewo-

gen“. „Abgewogen“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass über jede der Eingaben sowie die formelle Würdigung dieser (in Form einer Begründung) Beschluss gefasst wurde. Im Wesentlichen befassten sich die Eingaben mit dem Höchstmaß der baulichen Nutzung von Grundstücken (Festlegung

GRZ II auf 0,5). Die vom Gemeinderat verabschiedete Fassung der Planung wird bis zum 7. September 2016 ein drittes Mal öffentlich ausgelegt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Stellungnahmen im Gemeinderat beraten einschließlich geplanten Satzungsbeschluss.

**SANIERUNGSMASSNAHME ORTSBRÜCKEN**

## Weitgehend abgeschlossen

Die Sanierungsmaßnahmen an den beiden Ortsbrücken sind weitestgehend abgeschlossen. Die Geländer an

den Brücken müssen noch fertiggestellt werden. Dies wird den Straßenverkehr aber kaum beeinträchtigen. Wir

danken allen Bürgern für das große Verständnis bei den Bauarbeiten, vor allem bei der nächtlichen Ruhestörung.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 29. November 2016

**SCHREINEREI KLAAS**

- \* Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- \* Kunststoff-Fenster
- \* Haustüren
- \* Zimmertüren
- \* Garagentore
- \* Reparaturverglasungen

Rupert Klass  
Schreinermeister

Fenstersanierung ohne Brech- und Maurerarbeiten  
Alles aus einer Hand  
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

Thünfeldstraße 2  
82299 Türkenfeld  
Telefon (0 81 93) 2 37  
Telefax (0 81 93) 53 16

**BILLARDTREFF**

Am Brand 14 • 82299 Türkenfeld  
Tel.: 08193 - 6613

Jeden Sonn- und Feiertag  
**Billard-Spiel zum 1/2 Preis!**

Sportübertragungen auf Sky Live

## ERGEBNIS DER KUNDENBEFRAGUNG

## Glasfaser: TV schneidet am schlechtesten ab

Wie zufrieden sind die Türkenfelder mit ihrem Glasfasernetz? Das sollte eine Kundenbefragung zeigen. Ergebnis: Das Netz bekommt überwiegend gute Noten, aber es gibt auch Probleme.

VON ULRIKE OSMAN

**Türkenfeld** – Die Gemeinde ließ von April bis Mitte Juni eine Kundenbefragung vornehmen, deren Ergebnisse jetzt im Gemeinderat vorgestellt wurden. „Der Großteil

der Kunden ist zufrieden“, war das Fazit von Michael Drexl, der die Umfrageaktion durchgeführt hat. Drexl arbeitet im technischen Vertrieb eines Münchener Technologieunternehmens und engagiert sich seit den Anfängen ehrenamtlich für das Glasfaserprojekt seiner Heimatgemeinde, weil er sich für das Thema begeistert.

In der Umfrage hat er die Ortsnetz-Kunden unter anderem Schulnoten für die einzelnen Dienste zu vergeben. Demnach erhielten Telefonie und Internet jeweils eine durchschnittliche Bewertung

von 2,3, der Fernsehempfang bekam eine 2,8. Mit einem Rücklauf von 27 Prozent sei die Beteiligung an der Umfrage ausgesprochen hoch gewesen, so Drexl.

Trotz der vielen guten und sehr guten Beurteilungen ist der 47-Jährige nicht rundum zufrieden. „Bei einem neuen Netz und neuer Technik dürfte es eigentlich keine Note geben, die schlechter als 3 ist.“

Das ist aber der Fall. Die Telefonie erhielt gut 20 Mal die Note 4, zehn Mal eine 5 und fast ebenso oft eine 6. Ähnlich sieht es beim Internet aus. Beklagt wurden im

Einzelnen Telefonabbrüche bis hin zum tagelangen Komplettausfall, ein zu langsamer Verbindungsaufbau sowie Rauschen und Knacken während der Gespräche.

Bei einigen Internetanschlüssen wird über unzuverlässiges Streaming geklagt, manche der – insgesamt wenigen – Fernsehkunden beschwerten sich über pixelige Bilder. „Das Netz läuft nicht so stabil wie erwartet“, so Drexls Bilanz.

Dafür sei allerdings nicht die Gemeinde Türkenfeld beziehungsweise ihr Kommunalbetrieb EVBT verantwort-

lich, sondern der Provider Deutsche Glasfaser/Unser-Ortsnetz, kurz UON. Das Unternehmen bekommt in Sachen Kundensupport unterschiedliche Bewertungen von den Türkenfeldern. „Die Bandbreite reicht von ‚sehr zufrieden‘ bis ‚völlig unfähig‘ und dürfte stark personenbezogen sein.“

Seit Mitte Mai habe UON technische Verbesserungen vorgenommen, die sich in den Umfrageergebnissen noch nicht widerspiegeln. Deshalb möchte Drexl im Herbst noch einmal eine Befragung starten.

Wichtig sei, dass die Kunden jede Störung melden, um entsprechenden Druck aufzubauen. Das Leitungsnetz an sich funktioniere völlig unproblematisch, ist Drexl überzeugt. Störungen an einzelnen Anschlüssen könnten mit der Installation in den betroffenen Haushalten zusammenhängen. Um diesen Fällen auf den Grund zu gehen, will er sich demnächst im Rahmen einer Bürgersprechstunde als Ansprechpartner für die Ortsnetz-Kunden zur Verfügung stellen. Er sei bereit, sich die Problemfälle vor Ort anzuschauen.

So berichtete das Fürstenfeldbrucker Tagblatt in seiner Ausgabe am 6. August über das Ergebnis der Kundenbefragung zum Türkenfelder Glasfasernetz.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR TÜRKENFELD

## Neues Löschfahrzeug für die Gemeinde

Bereits im Herbst 2013 gab es die ersten Gespräche zwischen der Gemeindeverwaltung und der Feuerwehr über die anstehende Ersatzbeschaffung für das, in die Jahre gekommene Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Türkenfeld. Das Tanklöschfahrzeug, ein TLF 15/25 aus dem Jahr 1989, entspricht nicht mehr den technischen Anforderungen und Sicherheitsvorschriften. Ebenso ist die Ersatzteilbeschaffung auf Grund des Alters ein immer größeres Problem.

In den Gesprächen zwischen Gemeindeverwaltung und Feuerwehr wurde ein mittelfristiger Haushaltsplan aufgestellt. Dieser sieht die Ersatzbeschaffung für das Jahr 2017 vor. Da es ein sol-

ches Fahrzeug nicht einfach „von der Stange“ zu kaufen gibt, waren einige Vorarbeiten nötig. Im Frühjahr 2015 beauftragte die Gemeindeverwaltung die Feuerwehr mit der Planung für das neue Fahrzeug. Hierzu wurden durch die Feuerwehr verschiedene Hersteller eingeladen, ihre Produkte vorzustellen. Ebenso wurden Informationen auf Messen eingeholt. Ende 2015 stand das Konzept und die Kosten konnten auf Grund von Informationsangeboten abgeschätzt werden.

Das Ergebnis wurde am 11. November 2015 dem Gemeinderat vorgestellt. Dieser traf in dieser Sitzung den Grundsatzbeschluss, ein Löschgruppenfahrzeug LF20 für die Feuerwehr Türkenfeld



Unser Beispielfoto zeigt das LF20.

TB-FOTO: ROSENBAUER AG

für das Jahr 2017 zu beschaffen. Eine Arbeitsgruppe in der Feuerwehr erstellte daraufhin ein Leistungsverzeichnis für die europaweite Ausschreibung, in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung.

Die Ausschreibung wurde im Februar 2016 veröffentlicht. Abgabeschluss für die Angebote war im Mai. Es wurden insgesamt drei Angebote abgegeben. Nach der Auswertung der Angebote durch die Gemeindeverwaltung und der Feuerwehr hat der Gemeinderat in seiner Sitzung im Juli das Fahrgestell, den Aufbau und die Feuerwehrtechnische Beladung an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH vergeben. Liefertermin wird Mitte des Jahres 2017 sein.

In dem neuen Löschgruppenfahrzeug LF20 können 9 Feuerwehrangehörige Platz finden. Es verfügt über 4 Atemschutzgeräte, die bereits auf der Anfahrt zum Einsatzort durch Feuerwehrdienstleistende angelegt werden

können. Ein Löschwassertank mit 2000 Litern Fassungsvermögen ermöglicht die Brandbekämpfung auch bei schlechter Löschwasserversorgung durch das öffentliche Trinkwassernetz oder bei abgelegenen Einsatzorten.

Aber mit dem Fahrzeug können nicht nur Brände gelöscht werden. Für Gefahrgutunfälle sind vier Chemikalienschutzanzüge und diverse Gerätschaften zur technischen Hilfeleistung auf dem Fahrzeug verladen. Auch für Unwettereinsätze ist die Feuerwehr nun besser gewappnet. Nicht nur Motorsäge für umgestürzte Bäume, sondern auch Schmutzwasserpumpen und Wasser-Schlamm-sauger werden mitgeführt, um bei Überschwemmungen oder vollgelaufenen Kellern schnell Hilfe leisten zu können.

Die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich auf rund 400 000 Euro, hiervon können aber noch 100 000 Euro als Zuschuss der Regierung

von Oberbayern abgezogen werden. Auf den ersten Blick viel Geld, doch wenn man bedenkt, dass die Nutzungsdauer des Fahrzeuges mindestens 25 Jahre beträgt und mit diesem Menschen, Tiere und Sachgegenstände unserer Bürger geschützt werden sollen, relativieren sich diese Kosten. Ich als Bürger und wir, die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Türkenfeld für die Beschaffung dieses Fahrzeuges.

Wir hoffen auf viele erfolgreiche Übungen und wenig Einsätze. Für uns bedeutet das neue Fahrzeug erst einmal viel Arbeit und viele Übungen, bis wir uns mit der neuen Technik vertraut gemacht haben. Dafür stehen wir den Bürgern an 365 Tagen, 24 Stunden ehrenamtlich zur Verfügung, wenn sie in Not sind. Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr.

**CHRISTIAN ORTMANN**

1. Kommandant  
FFW Türkenfeld

Wir bieten an:

- Fenster und Türen aus Kunststoff
- Insektenschutz
- Jalousien



**Karl König  
Kunststoff**

Fenster und Türen

Karl König · Am Brand 6 · 82299 Türkenfeld · ☎ 081 93/8026

**Tinas  
Haarstudio**

Duringstr. 15 · 82299 Türkenfeld  
Telefon 0 81 93 / 16 29

Öffnungszeiten:  
Montags 15.00–20.00 Uhr geöffnet!  
Di./Do./Fr.: 8.30–18.00 Uhr  
Mi. 12.00–21.00 Uhr · Sa. 7.30–12.00 Uhr

**PARTNERGEMEINDE OBERDRAUBURG**



**Gäste aus Oberdrauburg**

Die Gemeinde Türkenfeld freute sich über den Besuch einer Delegation der österreichischen Partnergemeinde Oberdrauburg, anlässlich der 125-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld. Am Samstag, 4. Juni 2016 reisten der Oberdrauburger Bürgermeister Stefan Brandstätter mit Ehefrau Christa Brandstätter sowie Gemeindevorstand Wilfried Manhart mit Gattin Anna Elisabeth Manhart an. Die Gäste besuchten den Kreisfeuerwehrtag und genossen das abwechslungsreiche und unterhaltsame Programm im Festzelt der FFW Türkenfeld. Am Sonntag sprach Bürgermeister Stefan Brandstätter, im Anschluss an den Festgottesdienst, ein Grußwort.

Unser Foto zeigt (v.l.): Türkenfelds Altbürgermeister Georg Klaß, den ehemaligen Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld und früheren Kreisbrandmeister Josef Schöttl, Anna Elisabeth Manhart, Wilfried Manhart, 1. Bürgermeister Pius Keller, Oberdrauburgs Bürgermeister Stefan Brandstätter, Christa Brandstätter, 2. Bürgermeister Emanuel Staffler und Altbürgermeister Hans Wölfel.

FOTO: TB

**Gegenbesuch absolviert** Auf Einladung von Bürgermeister Stefan Brandstätter absolvierten Pius Keller (Mitte), Emanuel Staffler (rechts) und Altbürgermeister Georg Klaß (links) am ersten August-Wochenende einen Besuch in Türkenfelds Partnergemeinde Oberdrauburg. Das Wochenende begann am Freitagabend mit einem Partnerschafts-Fest, zu dem alle Partnergemeinden Oberdrauburgs geladen waren. Am Samstag schließlich wurde das für die Region bedeutsame „Kärntner Nudelfest“ eröffnet. Der Nachmittag war geprägt von einem Besuch auf der oberhalb des Dorfes gelegenen Burgruine. Türkenfeld und Oberdrauburg bemühen sich seit zwei Jahren, die vor Jahrzehnten gegründete Partnerschaft wieder mit Leben zu füllen. Zwischenzeitlich konnten auch auf Vereinsebene wieder Kontakte geknüpft werden. Dies zeigte sich beim Jubiläum der Türkenfelder Feuerwehr. Neben Bürgermeister Brandstätter war anlässlich dieser Feier auch eine Abordnung der Oberdrauburger Wehr nach Türkenfeld gekommen.

FOTO: TB

**DORFENTWICKLUNG**

**Erster Planungsentwurf Türkenfelder Straße:**

In der öffentlichen Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft (Dorfentwicklung) stellte Ortsplaner Otto Kurz vier Varianten für den Verlauf des Geh- und Radweges vor. Einstimmig wurde dabei die Variante bevorzugt, die den bisherigen Verlauf des Radweges von Türkenfeld kommend beibehält.

Etwa an der jetzigen Einmündung in die Hauptverkehrsstraße, sieht der Entwurf eine kleine Verschenkung vor und einen Wechsel des Geh- und

Radweges auf die gegenüberliegende Straßenseite (bisher Gehweg). Die Querung soll sich optisch abheben. Im weiteren Verlauf mündet der Geh- und Radweg in die Pleitmannswanger Straße. Für den Kreuzungsbereich konnte noch keine bevorzugte Variante gefunden werden, Herr Kurz hat die Überlegungen der Sitzungsteilnehmer aufgenommen.

**Oberflächenentwässerung unzureichend:** Es gibt massive Kritik eines Anwohners am bestehenden und geplanten Quergefälle vor seinem Anwesen.

**Herr Kurz bestätigt:** Die bestehende Oberflächenentwässerung sei völlig unzureichend, dies resultiere auch aus dem fehlenden Längsgefälle. Er habe das in seinen ersten Entwürfen bereits berücksichtigt, eine detaillierte Betrachtung wird noch erfolgen. Herr Kurz fordert die Anlieger auf, sich direkt an ihn zu wenden und bietet Gespräche mit den Betroffenen vor Ort an. Er betont weiter, es wird keine übereilte Planung geben. Problematische Stellen im Straßenverlauf müssen im Voraus erkannt werden und in die Planung einfließen.

ßen. Korrekturmaßnahmen während der Bauphase führen nämlich zu erheblichen Verteuerungen.

**Kostenanteil der Anlieger:** Wie bei jedem Straßenausbau, wird ein Teil der Kosten auf die Anlieger umgelegt. Im Rahmen der Dorfentwicklung werden 50 Prozent der Kosten über Fördermittel finanziert. 50 Prozent der Kosten werden zwischen Gemeinde und Anlieger aufgeteilt (siehe Ausbaubeitragsatzung). Eine Kostenschätzung ist laut Herrn Kurz im jetzigen Stadium nicht möglich.

**Quelle: BV Türkenfeld (Homepage)**

**Biergenuss - ganz regional vom Feinsten**

In der Region ist der Gasthof Hartl in Türkenfeld seit langem eine bekannt starke Marke. Doch im Landkreis Fürstfeldbruck und darüber hinaus wissen die Gäste seit kurzem drei ganz exclusive Biersorten zu schätzen, die so – und nur so – ganz exklusiv im Gasthof Hartl ausgeschenkt werden: Hartls Kellerbier, Weißbier und Unterwirt Dunkel.

„Das Bier kommt supergut an. Wir konnten in den letzten Monaten zudem zahlreiche neue Gäste gewinnen, die ganz gezielt von Brauerei zu Brauerei fahren, um regionale Biersorten zu probieren“, berichtet stolz Josef Hartl, Juniorchef und Küchenchef im Gasthof Hartl zu Türkenfeld. Möglich macht es ein so genanntes Mikrobrauformat mit einem 50-Liter-Sudkessel. Dabei profitiert Hartl vom hohen Fachwissen seines Bruders, der Braumeister bei Paulaner in München ist. Ein Wissen, das zum Genuss wird – und ein weiterer guter Grund ist zu sagen: „Auf geht’s zum Hartl.“

Hans Kürzl



ANZEIGE

**Gasthof Hartl**



82299 Türkenfeld Duringstraße 5

**Kabarett-Vorschau für den Herbst**

Fr. 21. Oktober  
**Martin Hofmeier**  
– Lesung mit seiner Tuba

Fr. 04. November  
**Simon Pearce**  
– Solokabarett – Allein unter Schwarzen

Fr. 18. November  
**Helmut A. Binsler**  
– Solokabarett – Wie im Himmel

Nähere Infos zu den Veranstaltungen unter [www.gasthof-hartl.de](http://www.gasthof-hartl.de) oder Tel. 0 81 93/99 95 17 • Wir bitten um Reservierung.

## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG



**Verabschiedung** Mitte August 2016 wurde unser langjähriger Kämmerer Herr Waldbaur begann seine berufliche Laufbahn bei der Stadt Leimen als Stadtinspektoranwärter. Danach war er im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis als Regierungsinspektoranwärter tätig. Vom 1. Dezember 1992 bis 31. Juli 2000 war Herr Waldbaur beim Landratsamt Fürstenfeldbruck beschäftigt. Am 1. August 2000 wurde Herr Joachim Waldbaur als Verwaltungsoberinspektor unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit bei der Stadt Fürstenfeldbruck eingestellt. Seit dem 1. Februar 2002 ist Herr Joachim Waldbaur als Kämmerer bei der Gemeinde Türkenfeld beschäftigt. Bürgermeister und Gemeinderat danken Herrn Joachim Waldbaur für die hervorragende Arbeit und wünschen ihm viel Erfolg für seinen weiteren Werdegang in Wasserburg am Bodensee. FOTO: TB

## GEMEINDESTRASSEN

## Fugen- und Rissanierung

Anfang bis Mitte Oktober 2016 findet in der Gollenbergstraße, Richard-Wagner-Straße, Ammerseestraße mit Birkenweg, Echinger Straße, Sudetenstraße, Kälberweide, Kreuzstraße, Pfarrer-Held-

Straße und Weißenhornstraße eine Fugen- und Rissanierung statt. In dieser Zeit ist mit geringen Einschränkungen zu rechnen. Wir bitten die Anwohner in dieser Zeit wenn möglich, nicht im Stra-

ßenbereich zu parken, um die Arbeiten nicht zu behindern. Der genaue Termin wird eine Woche vor Arbeitsbeginn an den allseits bekannten Gemeindetafeln veröffentlicht werden.

## DORFERNEUERUNG

## Infos zur Förderung

In der Dorferneuerung Türkenfeld können dorfgerechte An- beziehungsweise Um- und Ausbaumaßnahmen an Wohn- und Nebengebäuden sowie die Gestaltung von Vorbereichs- und Hofräumen gefördert werden. Dies gilt grundsätzlich im Altort von Türkenfeld für ältere Gebäude (Baujahr 1970 und älter) und für Flächen, die das Ortsbild prägen.

Ob und in welcher Höhe die Baumaßnahmen jeweils förderfähig sind, wird im Einzelfall vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern geprüft. Weitere Informationen zu Inhalt und Höhe der Förderung sowie zur Antragstellung siehe weiteren Aushang

oder [www.ale-oberbayern.bayern.de/service](http://www.ale-oberbayern.bayern.de/service). Die Anträge liegen auch in der Gemeindeverwaltung in Türkenfeld aus.

**Bauberatung:** Die Teilnehmergeinschaft stellt für jeden Grundstückseigentümer im Fördergebiet die Beratungsleistung des Architekten Otto Kurz bis zu drei Stunden kostenlos zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir. Telefon 089/ 12 13 - 11 12 oder [luciana.pavoni@ale-ob.bayern.de](mailto:luciana.pavoni@ale-ob.bayern.de)

Ich würde mich freuen, wenn das Angebot auf Ihr Interesse stößt.

**LUCIANA PAVONI**  
Vorsitzende  
des Vorstandes

## LANDESGARTENSCHAU

## Fahrt im September

Die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft der Dorfentwicklung unternimmt am 25. September eine Exkursion nach Heilbronn zur Landesgartenschau des Landes Baden-Württemberg. Im Rahmen der Gartenschau wird am Beispiel des Flusses Ohrm die naturnahe Renaturierung eines Fließgewässers gezeigt. Mit der Exkursion können Anregungen und auch sehr hilfreiche Tipps für eine mögliche Renaturierung des Höllbaches im Rahmen der Dorfentwicklung eingeholt werden.

Die Vorstandschaft und Bürgermeister Pius Keller la-

den alle Bürger ein, sie bei dieser Fahrt zu begleiten. Die Teilnahme an der Exkursion ist jedem Teilnehmer freigestellt. Kosten für Eintritt und Busfahrt müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden.

Bei zu geringer Anmeldezahl entfällt die Busfahrt ersatzlos. Verbindliche Anmeldungen richten Sie bitte bis 8. September an: Peter Brill, E-Mail: [familie.brill@gmx.de](mailto:familie.brill@gmx.de), Telefon 08193/1673. Unter diesen Kontaktmöglichkeiten können Sie auch den Reise-preiserfahren. Abfahrtsort und -zeit wird allen Teilnehmern bekannt gegeben.

## KLEINBETRAGSSPENDEN

## Vereinfachter Nachweis

Für Kleinbetragsspenden bis 200 Euro wird von der Gemeindeverwaltung oder dem Schulverband Türkenfeld keine Zuwendungsbestätigung mehr ausgestellt. Als Nachweis zur Vorlage beim Finanzamt genügt der Barein-

zahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung eines Kreditinstitutes. Folgende Angaben müssen enthalten sein:  
★ Name und Kontonummer der Auftraggebers  
★ Spender  
★ Buchungstag

★ Zuwendungsempfänger (Gemeinde/Schulverband)  
★ Begünstigter Zweck (zum Beispiel Förderung von....)  
★ Angaben darüber, dass die Zuwendung eine Spende darstellt.

## VORSCHAU

## Christmarkt Zankenhausen

Am 26. und 27. November, also dem letzten Wochenende im November, findet in Zankenhausen der schon traditionelle Christkindlmarkt statt. Beginn ist am Samstag um 15 Uhr und am Sonntag um 14 Uhr. Auf dem Vorplatz des Feuerwehrhauses werden

im malerischen Ambiente Kunsthandwerkliche Gegenstände verkauft.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Für die Kinder ist an beiden Tagen im ersten Stock die Himmelswerkstatt geöffnet. Dort können unter Anleitung kleine

Geschenke gebastelt werden. Die Freiwillige Feuerwehr Zankenhausen freut sich auf recht zahlreichen Besuch aller Bürger aus dem Gemeindegebiet.

**ERIKA DENNINGER**  
Schriftführerin  
FFW Zankenhausen



**Johannes Schreiber**  
Kfz-Meister

An der Kälberweide 14  
82299 Türkenfeld  
Tel. 08193 - 60 11  
Fax 08193 - 99 73 36  
E-Mail: [autoschreiber@t-online.de](mailto:autoschreiber@t-online.de)

**Kfz-Reparaturen aller Marken**  
**Kundendienst**  
**Unfallinstandsetzung**  
**TÜV und AU**  
**Reifenservice**  
**Klimaservice**

## SCHNELLER

Fliesen Kachelöfen Natursteine

Meisterbetrieb für Kachelofenbau

**Michael Schneller**

Am Brand 12  
82299 Türkenfeld

**Tel. 081 93/85 40** Fax 081 93/2 35  
E-Mail: [info@schneller-ofenbau.de](mailto:info@schneller-ofenbau.de)



**WOCHENMARKT**

# Seit vier Jahren fester Bestandteil in der Ortsmitte

Seit der Eröffnung des Wochenmarktes in Türkenfeld sind mittlerweile vier Jahre vergangen. Als Einkaufsmöglichkeit in der Ortsmitte ist er für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Nach wie vor treffen die ersten Kunden fast pünktlich um 8 Uhr ein, in der knappen letzten Stunde begegnen sich immer wieder die gleichen Nachzügler. Der Marktbesuch hat bei ihnen einen festen Platz im Ablauf des Vormittags eingenommen.

### Quintett von Anfang an mit dabei

Zum Erfolg des Marktes zählt auch, dass fünf der sieben Marktstandsbesitzer vom ersten Tag an dabei sind. Mihail Kastaniotis mit Südfrüchten, Obst und Feinkost nimmt seit zwei Jahren teil, die Bäckerei und Konditorei Löffler aus Türkenfeld seit einem guten Jahr. Die Anbieter kennen und schätzen sich gegenseitig. Einstimmig haben sie Michael Heckl zum Marktsprecher gewählt. Alles miteinander trägt zur freundlichen bis freundschaftlichen Marktatmosphäre bei.

Das dritte Marktjubiläum war zum Teil verregnet. Heu-



Der Wochenmarkt hat sich als Treffpunkt innerhalb der Gemeinde etabliert.

ALLE FOTOS TB



„Valentin und Leif“ sorgen bei den Besuchern für gute Stimmung.



Auch Bürgermeister Pius Keller ist von der Atmosphäre des Wochenmarktes begeistert.

er hoffen wir auf sonniges Wetter. Ab 10 Uhr spielt „Valentin & Leif“. 50 Liter Freibier sind bereitgestellt. Weißwürste und Semmeln werden angeboten, ebenso Limo und Mineralwasser. Der Frauenbund will wieder für einen gemeinnützigen Zweck köstliche Torten und Kuchen verkaufen. Die in Türkenfeld lebenden syrischen Flüchtlinge haben vor, wieder typische Speisen aus ihrer Heimat herzustellen und gegen eine Spende anzubieten.

### Übergabe Gewinne am 1. Oktober

Auch ein Quiz darf wiederum nicht fehlen: Es wird ein Nudelquiz für Groß und Klein sein. Wie bisher können Teilnehmende auf einem kleinen runden Tisch abgeholt und nach dem Ausfüllen von den Teilnehmern in die große Milchkanne geworfen werden. Die Gewinner erhalten eine Nachricht. Während des Wochenmarktes am 1. Oktober 2016 findet um 10 Uhr die Übergabe der Preise statt.

Wir wünschen Ihnen und uns ein schönes Marktjubiläum am 24. September 2016 von 8 bis 13 Uhr. EVA GEHRING

## Theatergruppe spielt „Da Pfennigfuchser“

„Da Pfennigfuchser“ ist eine bayerische Komödie in drei Akten von Peter Landstorfer. Der Bauer und Kiesgrubenbesitzer Dugg Bertl ist ein richtiger Geizhals. Er ist nicht nur ge-

genüber sich selbst geizig, sondern alle um ihn herum bekommen seinen Sparwahn zu spüren. Sogar die Knödel werden abgemessen und der Größe nach aufgeteilt, Papier für's

Häuserl wird abgezählt. Der Waisenhäusschwester verwehrt er den versprochenen Kies, da er diesen Gerold Nigl verkaufen will. Wird ein rostiger Nagel und die heilsame

Rosskur der Baaderin den geizigen Bertl zur Einsicht bringen? **Gespielt** wird wie immer im katholischen Pfarrheim St. Georg ab dem 28. Oktober 2016.

**NACHBARSCHAFTSHILFE**

## Hilfe unmittelbar vor Ort

Suchen auch Sie eine temporäre Gartenpflege während Ihres Urlaubs? Die ehrenamtlichen Helfer der Türkenfelder Nachbarschaftshilfe (NBH) konnten hier schon einige Male einspringen.

### Mehrfach bereits Fahrdienste übernommen

Sie übernehmen das Gießen der Pflanzen und Blumen zur großen Zufriedenheit der Urlauber während deren Abwesenheit. Die im letzten Jahr gegründete Nachbarschaftshilfe, eine Abteilung des Bürgervereins Dorfentwicklung e.V., hat außerdem auch

schon mehrmals Fahrdienste in der näheren Umgebung, und von und nach Fürstenfeldbruck, übernommen.

### Hilfe kann unentgeltlich in Anspruch genommen werden

Angefragt wurde nun mittlerweile auch eine regelmäßige Beförderungsmöglichkeit für die Betreuungsgruppe des Sozialdienstes an jedem zweiten und vierten Mittwoch im Monat. Weitere Unterstützungsangebote der Nachbarschaftshilfe finden Sie im bereits an alle Türkenfelder Haushalte verteilten Flyer.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer würden sich freuen, wenn die Nachfrage zunimmt und die Angebote auf Interesse stoßen. Bei Bedarf können sich alle Türkenfelder Bürgerinnen und Bürger an die Koordinatoren wenden und die Hilfe unentgeltlich in Anspruch nehmen. Lediglich für den Fahrdienst ist ab einer Entfernung von 15 Kilometer eine Kilometerpauschale an den jeweiligen Fahrer zu entrichten.

GABRIELE KLÖCKLER

**Weitere Informationen** stehen auch auf den jeweiligen Homepages des Bürgervereins und der Gemeinde ([www.tuerkenfeld.de](http://www.tuerkenfeld.de)).

Aus eigener Schlachtung - Qualität und Frische

**MEZGEREI**  
Matthias

**EISENREICH**

82299 Türkenfeld  
Bahnhofstraße 30  
Tel.: 081 93/60 06  
Fax.: 081 93/60 07  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr  
Sa. 8.30-12.30 Uhr  
Metzgerei + Imbiss  
Mittwoch geschlossen!

**Partyservice**  
**Schmankerlimbiss**

**In unserem Schmankerlimbiss bieten wir Ihnen täglich wechselnde Gerichte wie:**

**Grillspezialitäten, Imbiss-Schmankerl, frisches Salatbuffet, und die dazu passenden Beilagen**

*Alle Speisen auch zum Mitnehmen!*

**• Seit kurzem EU-Betrieb •**

**Für Sie und uns wichtig!**

**Alles aus eigener Schlachtung!**

Durch die eigene Auswahl erstklassiger Tiere von Landwirten aus der Umgebung können wir Ihnen bestes Fleisch mit viel Eiweiß, Vitaminen und Mineralstoffen anbieten.

...und natürlich **Wurstwaren aus eigener Herstellung.**

## 125 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR TÜRKENFELD

Die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld bedankt sich bei allen Besuchern der Jubiläumsfeierlichkeiten, und unserem Bürgermeister und Schirmherrn Pius Keller. Des Weiteren dem Musikverein, der Blaskapelle Türkenfeld, dem Kreisfeuerwehrverband, den Freiwilligen Feuerwehren aus den Landkreisen Fürstenfeldbruck, Landsberg und Starnberg, den Vertretern des Roten Kreuzes, allen teilnehmenden Vereinen, allen Anwohnern des Festgeländes und den vielen helfenden Händen, die zu dem Gelingen dieses großen Festes beigetragen haben.

Vielen Dank. Es war uns eine Ehre diese Tradition mit Ihrer Teilnahme und ihrer Hilfe zu pflegen und fortzusetzen.

Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld



### KÜCHE AUS LEIDENSCHAFT

- ◆ Erstklassige Beratung
- ◆ Individuelle Planungsvarianten
- ◆ Schlüsselfertige Komplettlösungen
- ◆ Küchenaufbau durch spezialisierte Schreiner
- ◆ Starke Partnerfirmen für alle Gewerke
- ◆ Renovierungen, Geräte austausch
- ◆ Barrierefreie Küchen
- ◆ Umfassender Service – ein Küchenleben lang



Kochschule  
FÜRSTENFELDBRÜCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Kochkurs-Termine unter 08141-26001 oder [www.kochschule-ffb.de](http://www.kochschule-ffb.de). Eventplanung auf Anfrage. Veranstaltungsort: wieserKÜCHEN

wieser  
KÜCHEN

30 JAHRE  
AUS LEIDENSCHAFT  
ZUR PERFEKTION



Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

## Ziel 21 unterstützt Fachausstellung

**Am 24. und 25. September 2016** findet im Veranstaltungsfürstenfeld die Fachausstellung FFB eMOBIL statt. Informieren, erleben und testen Sie eMOBILität! Auf Sie wartet ein Vortrags- und Rahmenprogramm mit Möglichkeiten für Probefahrten mit Elektroautos und Pedelecs und ein Weißwurstfrühstück mit Blasmusik am Sonntag. Zudem startet und endet hier die eRUDA – Deutschlands größte eRallye – durch vier Landkreise rund um den Ammersee.

**Nun gibt es jetzt auch endlich für die kleinen und großen Kinder eine eOLYMPIADE** bei der es um Geschicklichkeit, Kreativität, Sportlichkeit und Wissen im Bereich Elektromobilität geht. Die Veranstaltung ist wie immer kostenlos und ein Treffpunkt für Jedermann.

**Ziel 21** beteiligt sich an dieser Veranstaltung und organisiert an beiden Tagen eine von Vorstand Gottfried Obermair geführte eBike/Pedelec-Energiewende-Tour inklusive der Besichtigung erneuerbarer Energien. Treffpunkt ist sowohl am Samstag als auch am Sonntag (24. und 25. September 2016) jeweils um 13.30 Uhr im Veranstaltungsfürstenfeld. Abfahrt ist an beiden Tagen um 14 Uhr und Rückkehr im Veranstaltungsfürstenfeld gegen 16:00 Uhr sein.

**Kleiner Anreiz von Ziel 21** für eine Teilnahme: Alle Teilnehmer, die mit einem eBike/Pedelec an dieser Radtour teilnehmen und zum Start eine Glühlampe mitbringen, bekommen im Austausch eine LED-Lampe von Ziel 21.

**Weitere Informationen** unter [www.FFB-eMOBIL.de](http://www.FFB-eMOBIL.de) und [www.eruda.de](http://www.eruda.de).

**Kostenlose Energieberatung** in Ihrer Gemeinde zu Gebäudesanierung und Neubau: Erst-Energieberatung (halbe Stunde), Anmeldung unter 08141 519-225. Die Themen: ★ staatliche Zuschüsse und zinsgünstige Kredite ★ Energiesparen, Klimaschutz und mehr Wohnkomfort ★ Geeignete Heizsysteme, erneuerbare Energien ★ Wertsteigerung und Werterhalt des Hauses Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Kontakt unter Telefon 08141 519-225 oder E-Mail: [info@ziel21.de](mailto:info@ziel21.de), Internet: [www.ziel21.de](http://www.ziel21.de)

**Büro:**  
Landratsamt  
Raum B211  
Münchner Straße 32  
82256 Fürstenfeldbruck

## WOHNUNGSEINBRÜCHE IM WESTLICHEN LANDKREIS

# Entspannung, aber keine Entwarnung

Nach wie vor kann in Sachen Wohnungseinbrüche keine Entwarnung gegeben werden, auch wenn der westliche Landkreis Fürstenfeldbruck im Vergleich zu anderen Regionen eher weniger belastet ist. Im ersten Halbjahr 2016 ereigneten sich im westlichen Landkreis, einschließlich Bruck und Emmering 16 Wohnungseinbrüche, wovon es siebenmal beim Versuch blieb. In Türkenfeld schlugen die Täter zweimal zu.

Deutlich stärker im Fokus der Einbrecherbanden liegt der östliche Landkreis, hier waren im selben Zeitraum 56 Delikte zu verzeichnen. Nach wie vor unerfreulich ist die Schadensbilanz im westlichen Landkreis, so erbeuteten die Täter bei ihren Raubzügen etwa 60 000 Euro und richteten einen Sachschaden von rund 16 000 Euro an. Einer der schadensträchtesten Einbrüche ereignete sich am 5. Februar 2016 in der Gemeinde Türkenfeld, hier machten die Einbrecher allein 20 000 Euro Beute.

Meist handelt es sich bei den Tätern um organisierte Banden aus Osteuropa. Während im Herbst und Winter meist die Dämmerungsstunden genutzt werden, schlagen die Täter jetzt auch am helllichten Tag zu und nutzen auch kurze Abwesenheiten der Hausbewohner. Meist gelangen die Täter durch Aufhebeln von Terrassentüren oder Fenstern in die Objekte. Nach wie vor steht dieser Deliktsbereich im Fokus der Brucker Polizei, neben den routinemäßigen Streifen, werden immer wieder spezielle WED-Streifen (Wohnung/Einbruch/Diebstahl) sowohl uniformiert, wie auch zivil in den

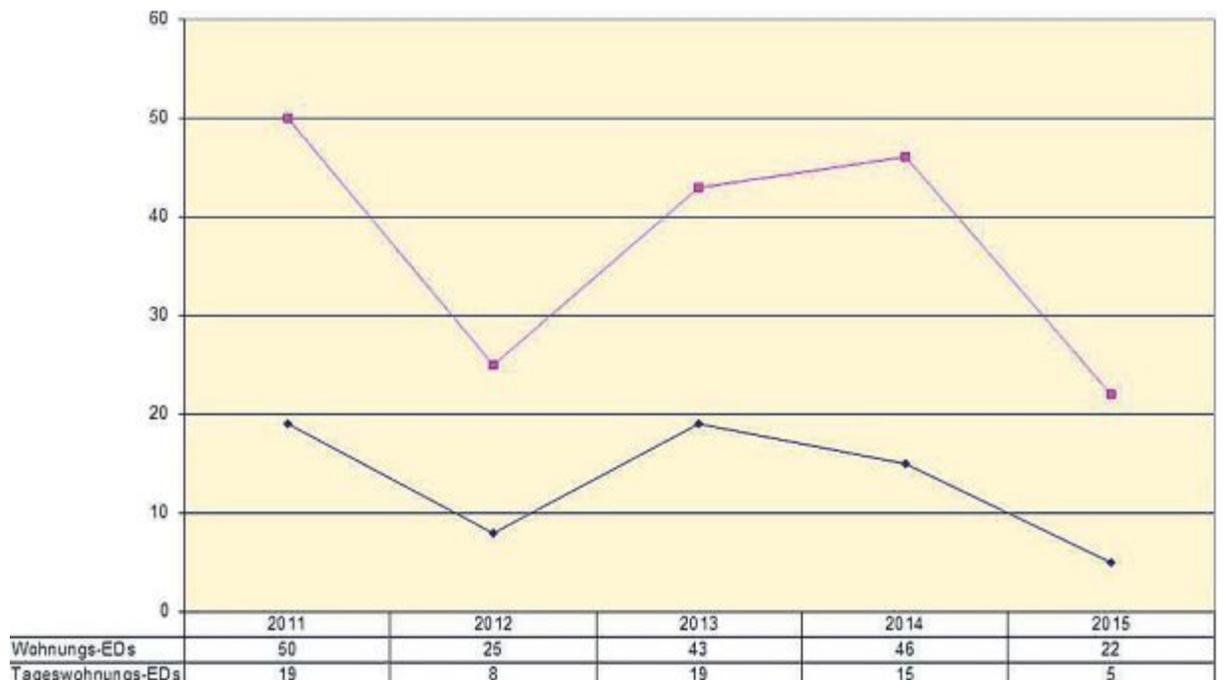
Landkreisgemeinden gefahren, wenn möglich auch mit Unterstützung von Kollegen der Bereitschaftspolizei.

Neben den zeit- und personalintensiven Bemühungen der Polizei können aber auch die Bürger zu ihrem und ihrer Nachbarn Schutz beitragen. Einbruchhemmende Fenster und Terrassentüren halten viele Täter ab. Fenster und Türen bei Abwesenheit nicht gekippt lassen, zugewachsene, nicht einsehbare Gärten sind für Einbrecher verlockend. Sprechen Sie fremde Personen an, Fragen Sie Fremde, ob Sie etwas suchen. Dadurch fühlen sich die Späher und Einbrecher ertappt

und erkennen, dass sie hier nicht unbemerkt ans Werk gehen können.

### Bitte um Verständnis für Kontrollen

Achten Sie auch auf das Haus des Nachbarn, besonders in der Urlaubszeit. Teilen sie verdächtige Personen oder Fahrzeuge umgehend bei der Polizei mit, nur so können die Beamten entsprechende Kontrollen durchführen. Die Fürstenfeldbrucker Polizei bittet um Ihr Verständnis, wenn auch Sie als Anwohner kontrolliert werden. Es dient ausschließlich Ihrer und Ihrer Nachbarn Sicherheit.



Die Grafik zeigt die Wohnungseinbrüche der letzten fünf Jahre im Bereich der PI Fürstenfeldbruck.

GRAFIK: TB

## GERONTOPSYCHIATRISCHE FACHBERATUNG

# Für Menschen ab 60



Haben Sie seelische Nöte, fühlen Sie sich einsam, oder sind Sie oft traurig? Fühlen Sie sich psychisch belastet? Sie können sich gerne beraten lassen. Terminvereinbarung unter Telefon 08141/3207-8070 (Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr, Freitag von 9 bis 12 Uhr).

Die Beratung ist kostenfrei, konfessionsunabhängig, auf Wunsch anonym und unterliegt selbstverständlich der Schweigepflicht.

**Gerontopsychiatrische Fachberatung**  
Hauptstraße 5 (3. Stock)  
82256 Fürstenfeldbruck  
E-Mail: [spdi-fuerstenfeldbruck@caritasmuenchen.de](mailto:spdi-fuerstenfeldbruck@caritasmuenchen.de)

FOTO: TB

**Innen- und Außenputze**      **Wärmedämmverbundsysteme**  
Fliesen      Natursteine      Trockenbau

**AUZINA GBR**      TEL. 0 81 93 / 79 10  
RÖMERSTRASSE 5      82299 TÜRKENFELD  
MAIL [AUZINA@T-ONLINE.DE](mailto:AUZINA@T-ONLINE.DE)

R. Klotz Kfz-Werkstatt

Meisterbetrieb

Pleitmannswangerstr. 13  
82299 Zankenhausen  
Telefon (081 44) 6 10 Fax 9 84 63

**Für alle Fahrzeuge und Fabrikate:**

- Inspektion
- AU + TÜV
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Bremsen- und Auspuffdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen

Unser großes Meisterhaft-Leistungsangebot – in bewährter Qualität: Der perfekte, freundliche Service rund um Ihr Auto

**Wichtige Termine in der Gemeinde Türkenfeld von September bis Dezember 2016****September 2016**

- ★ Donnerstag, 8. September, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Donnerstag, 8. September, 20 Uhr, Chorgemeinschaft MGV Türkenfeld e.V., Erste Chorprobe nach der Sommerpause, Gasthaus Hartl;
- ★ Montag, 12. September, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Montag, 12. September, 20.15 Uhr, The Voices, Erste Chorprobe nach der Sommerferien, Proberaum in der Grund- und Mittelschule;
- ★ Dienstag, 13. September, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Gedankenausflüge mit Diakon Stefan Weis bei Zwetschgendatschi und Kuchen, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Dienstag, 13. September, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum-An der Kälberweide;
- ★ Mittwoch, 14. September, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus-Sitzungssaal;
- ★ Freitag – Sonntag, 16. – 18. September, Krieger- und Soldatenverein, Drei-Tagesausflug, Gardasee;
- ★ Samstag, 17. September, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bergmesse, Ziel wird im Frühjahr bekannt gegeben;
- ★ Mittwoch, 21. September, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 23. September, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Freitag, 23. September, 18.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Anfangsschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);
- ★ Samstag, 24. September, 8-13 Uhr, Gemeinde, vierjähriges Bestehen des Wochenmarktes, Schlosshof;
- ★ Montag, 26. September, 16 – 17.30 Uhr, Gemeinde in Zu-

sammenarbeit mit Ziel 21 im Landratsamt, Kostenlose Energieberatung, Rathaus-Sitzungssaal, nach Anmeldung;

★ Dienstag, 27. September, 14.30 Uhr, Kath. Frauenbund, Herbstliches Basteln mit Christa Thalmayr, Pfarrh. St. Georg.

**Oktober 2016**

- ★ Sonntag, 2. Oktober, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Apfel- und Erntefest - Mosten für die Familie, Am Mosthäusl;
- ★ Sonntag, 2. Oktober, 10 – 18 Uhr, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bauern- und Handwerkemarkt, Am Steingassenberg;
- ★ Montag, 3. Oktober, 10 – 18 Uhr, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bauern- und Handwerkemarkt, Am Steingassenberg;
- ★ Samstag, 8. Oktober, 14 Uhr, Katholischer Frauenbund, Stadtführung München mit Evi Diener, Sendlinger Str.;
- ★ Montag, 10. Oktober, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Dienstag, 11. Oktober, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Meditativer Rosenkranz, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Dienstag, 11. Oktober, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum-An der Kälberweide;
- ★ Mittwoch, 12. Oktober, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus-Sitzungssaal;
- ★ Donnerstag, 13. Oktober, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Samstag, 15. Oktober, 9.30 – 12.30, Chorgem. MGV Türkenfeld, Chortag, Vorbereitung auf Nachmittagskaffee, Gasthaus Hartl;
- ★ Samstag, 15. Oktober, 12 Uhr, Katholischer Frauenbund, Naturkosmetik selbstgemacht mit Christa Thalmayr, Pfarrheim St. Georg;

- ★ Samstag, 15. Oktober, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Basteln mit Naturmaterialien, Grund- und Mittelschule, Werkraum;
- ★ Dienstag, 18. Oktober, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Herbstfest mit frohem Tanzen, Geschichten und Musik bei einer bunten Kuchenwahl, Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Mittwoch, 19. Oktober, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Samstag, 22. Oktober, 9.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Interkulturelles Frauenfrühstück, Pfarrh. St. Georg;
- ★ Freitag, 28. Oktober, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Samstag, 29. Oktober, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Sonntag, 30. Oktober, 18.00 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg.

**November 2016**

- ★ Mittwoch, 2. November, 9.30 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Ökumenischer Kinderbibeltag, Pfarrh. St. Georg;
- ★ Freitag, 4. November, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Basteln für Kinder zur Herbstzeit, Grund- und Mittelschule, Werkraum;
- ★ Freitag, 4. November, Familie Hartl, Simon Pearce - Allein unter Schwarzen - Solokabarett, Gasthaus Hartl;
- ★ Freitag, 4. November, 20 Uhr, Kegelclub Türkenfeld, Preisschafkopfen, Sportheim TSV Türkenfeld;
- ★ Freitag, 4. November, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Samstag, 5. November, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Sonntag, 6. November, 18 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Sonntag, 6. November, 14.30 Uhr, Chorgemeinschaft MGV Türkenfeld e.V., Musikalischer Nachmittagskaffee, Gasthaus Hartl;
- ★ Montag, 7. November, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Dienstag, 8. November, 14 Uhr, Ökumen. Sozialdienst, Auf dem Jakobsweg von Irmgard und Gerhard Meißner bei Nuss-, Mohn- und Rosinenzopf, Pfarrh. St. Georg;
- ★ Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;
- ★ Mittwoch, 9. November, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus-Sitzungssaal;
- ★ Donnerstag, 10. November, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 11. November, 17.30 Uhr, Kinder- und Jugendförderverein, St. Martins-Feier, Schlosshof;
- ★ Freitag, 11. November, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Samstag, 12. November, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Sonntag, 13. November, 18 Uhr, Theatergruppe „Die Düringfelder“, Da Pfennigfuchser, Pfarrheim St. Georg;
- ★ **Montag, 14. November, Gemeinde, Redaktionsschluss des gemeindlichen Mitteilungsblattes (bitte beachten);**
- ★ Dienstag, 15. November, 14.30 Uhr, Kath. Frauenbund, Gedächtnistraining mit Frau Weidner, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Mittwoch, 16. November, 14 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Radfahrer-Stammtisch, Gasthaus Hartl;
- ★ Freitag, 18. November, 20 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Wir basteln Adventschmuck, Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Samstag, 19. November, 18 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;
- ★ Samstag, 19. November, 20 Uhr, Musikverein Türkenfeld,

- Herbstkonzert, Aula der Grund- und Mittelschule;
- ★ Sonntag, 20. November, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;
- ★ Sonntag, 20. November, 11 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Kesselfeischessen, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Do., 24. November, 19 Uhr, Jagdgenossensch. Türkenfeld, Jagdessen, Gasth. Hartl (Saal);
- ★ Freit., 25. November, 14 Uhr, Ökum. Sozialdienst, Seniorenstammt., Pfarrh. St. Georg;
- ★ Samstag, 26. November, 15 – 20 Uhr, FFW Zankenhausen, Christkindmarkt, Zankenh.;
- ★ Samstag, 26. November, Obst- und Gartenbauverein, Verkauf von Adventskränzen usw., Christkindlm., Zankenh.;
- ★ Samstag, 26. November, 14 Uhr, VdK-Ortsverband, Adventsfeier, Gasthaus Hartl;
- ★ Sonntag, 27. November, 14 – 20 Uhr, FFW Zankenhausen, Christkindmarkt, Zankenh.;
- ★ Sonntag, 27. November, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Adventsfeier u. Ehrungen, Gasth. Hartl (Josef Stub'n);
- ★ Sonntag, 27. November, Obst- und Gartenbauverein, Verkauf von Adventskränzen usw., Christkindlm., Zankenh.;
- ★ **Dienstag, 29. November, Erscheinungstermin des gemeindlichen Mitteilungsblattes.**

**Dezember 2016**

- ★ Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Adventfeier, Gasthaus Hartl (Josef Stub'n);
- ★ Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, Kegelsclub Türkenfeld, Weihnachtsfeier, Gasth. Hartl;
- ★ Freitag, 2. Dezember, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bergweihnacht, Am Steingassenberg;
- ★ Samstag, 3. Dezember, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bergweihnacht, Am Steingassenberg;
- ★ Sonntag, 4. Dezember, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bergweihnacht, Am Steingassenberg;
- ★ So., 4. Dez., 15 Uhr, Krieger- u. Soldatenverein, Adventsf., Gasthaus Hartl (Josef Stub'n).

Alle Termine mit Stand 2. September. Änderungen vorbehalten.

**Die neue Küche! Wo?**  
www.moebel-feicht.de

**Der Innungsmeisterbetrieb**

Malermeister  
Metsch GmbH  
Ringstraße 7a  
82276 Adelshofen  
Telefon 081 46/18 16  
info@malermetsch.de  
www.Malermetsch.de

**Qualität ist nie Zufall!**

**Gottesdienste der evangelischen Kirche**

- 4. September 2016:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10.00 Uhr;
- 18. September 2016:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10.00 Uhr;
- 2. Oktober 2016:** Familiengottesdienst zum Erntedank in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr;
- 16. Oktober 2016:** Gottesdienst in der Friedenskirche Türkenfeld um 10.00 Uhr;
- 30. Oktober 2016:** Gottesdienst in der Friedens-

- kirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr;
- 31. Oktober 2016:** Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest in der Erlöserkirche in Fürstenfeldbruck um 19.00 Uhr;
- 13. November 2016:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld mit Verlesung der Verstorbenen um 10.00 Uhr;
- 27. November 2016:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr.
- Termine Stand vom 2. September**

**TSV TÜRKENFELD**

# Badminton im Verein immer populärer

Einige Türkenfelder Mitbürger können sich vielleicht weder etwas unter Badminton vorstellen, noch wissen sie, dass mit der Fertigstellung der neuen Turnhalle (2011) eine Abteilung „Badminton“ beim TSV Türkenfeld existiert.

Badminton macht viel Spaß und kann bis ins höhere Alter gespielt werden. Es kann optimal nur in Hallen gespielt werden. Deshalb war es in Türkenfeld bis zum Bau der Turnhalle nicht möglich diese Sportart zu betreiben.

### Der Beginn

Eine Gruppe von 15 Personen war bis 2011 als Abteilung der SpVgg Wildenroth aktiv. Als die Planungen zum Bau der Turnhalle in Türkenfeld Kontur annahmen, setzte sich der damalige Jugendleiter Dieter Dörr (Türkenfeld) mit der Gemeinde Türkenfeld und dem TSV in Verbindung. Durch die Bereitschaft von Gemeinde und TSV wurden sehr schnell beide Punkte positiv beschieden. Die Turnhalle wurde mit drei Doppelfeldern ausgestattet und der TSV bekam eine neue Abteilung. Schon kurz nach dem Wechsel der Spieler von der SpVgg Wildenroth zum TSV Türkenfeld kamen zügig weitere Interessierte aus Türkenfeld und Umgebung.

Die Abteilung wuchs schnell auf 50 Aktive an. Darunter waren auch erfahrene Spieler. Im März 2013 führte die Badminton Abteilung im Rahmen des Freizeitprogramms ein erstes Schnuppertraining durch. Bei dem

konnten die Kinder und Jugendlichen einen Einblick in Regeln und Techniken des Badmintonspiels über Beamer beobachten und anschließend in die Praxis umsetzen. Zusätzlich wurde im selben Jahr bereits ein Liga Team für die Freizeitliga der Saison 2013/14 beim Bayerischen Badminton-Verband angemeldet und erreichte im ersten Jahr den Meistertitel.

### Ausbau Kapazitäten und Trainingszeiten

Mit der Ligamannschaft und dem Aufbau des Kinder- und Jugendtrainings stieg die Nachfrage nach zusätzlichen Trainingszeiten und mehr Hallenplätzen. Bald schon erhielt die Abteilung einen weiteren Trainingstermin am Samstag, bei dem Erwachsene und Kinder gemeinsam in der Familie ihrem Hobby nachgehen konnten. Auch der Ausbau der Hallenplätze von bis drei auf sechs gelang zügig mit der Unterstützung vom Verein und Gemeinde als Hallenbesitzer.

### Jährliche offene Meisterschaften

Wie in jeder anderen Sportart will man wissen, wer der/die Beste ist. Aus diesem Grund startete die Badminton Abteilung seit 2014 im Herbst eine Meisterschaft für alle Mitglieder des TSV Türkenfeld im Einzelspiel für Jugend, Damen und Herren. Wer mitmachen möchte, meldet sich beim TSV an und ist so berechtigt teilzunehmen.



**Das Badminton Team des TSV mit neuen Trikots (v.l.):** Ping Astono, Irina Monien, Winsley Fernando, Peter Salomon, Dieter Dörr, Achim Leser, Rico Mollenhauer, Alex Bakhirev, Sabine Burk, Max Spieler sowie Sandy Fuchs.

FOTO: TB

### Jugendarbeit

Was mit dem Schnuppertraining im Frühjahr 2013 begann, konnte durch die beiden sehr engagierten Trainer



**Aurelia Stein (7 Jahre)** holte den ersten Platz beim bayerischen Shuttle Cup der U9 Mädchen.

FOTO: TB

Winsley Fernando und Yanni Astono stetig weiter entwickelt werden. Die Jugendarbeit förderte schnell junge Talente, welche in den zurückliegenden Jahren an diversen bayerischen Turnieren teilnahmen und regelmäßig mit Erfolgen nach Hause kehrten.

### Shuttle-Cup 2016

Der bayerweit bekannte Shuttle-Cup am 9. und 10. Juli 2016 hat mit dem bislang größten Erfolg der jungen Geschichte der Badmintonabteilung des TSV Türkenfeld geendet. Zehn Türkenfelder Jungs und Mädels nahmen unter den 208 angemeldeten Spielern aus ganz Bayern (und sogar Tschechien) an dem beliebtesten Nachwuchsturnier teil. Dabei konnten sich die TSV-Kinder mit acht Pokalen beziehungsweise Medaillen in den Einzeldisziplinen durchsetzen und in drei Altersklassen jeweils den ersten Platz bele-

gen. Damit ist der TSV Türkenfeld beim diesjährigen Shuttle-Cup der erfolgreichste von über 30 Vereinen.

### Die Ergebnisse

DE U9: Aurelia Stein (1. Platz); DE U11: Felicia Stein (3. Platz) & Paula Eichhorn (1. Platz); DE U13: Hannah Eichhorn (3. Platz); DE U17: Fiona Seelmann (11. Platz) & Marla Töpler (4. Platz); DE U19: Christina Ortner (7. Platz); HE U13: Benjamin Engelhardt (2. Platz) & Jérôme Seelmann (1. Platz); HE U17: Malte Töpler (3. Platz)

Aktuell ist die Badminton Abteilung des TSV Türkenfeld auf über 90 Mitglieder angewachsen.

### Weitere Infos

bei Abteilungsleiter Dieter Dörr (E-Mail: badminton@tsv-tuerkenfeld.de) oder auch auf der Internetseite des TSV Türkenfeld.

DIETER DÖRR

# Sport- und Sommerfest



Am 17. Juli fand beim TSV Türkenfeld zum ersten Mal ein Sport- und Sommerfest statt. Die Veranstaltung fand sehr große Resonanz bei Jung und Alt. Bei 11 Mitmachstationen von den Sparten Fußball, Tennis, Gymnastik, Stockschißen, Einrad, Vol-

leyball, Badminton, Tischtennis, TaeKwonDo und Artistik konnten alle ihr Können unter Beweis zu stellen. Ein großes Rahmenprogramm wurde von Bianca Herb auf die Beine gestellt. Neben einer Tombola, einer Hüpfburg, Aufführungen aus dem Bereich

Tanz/Zumba und einem Auftritt der Spaßkapelle Türkenfeld war auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

Die geschätzten 350 Besucher waren aber auch an einem Bereich außerhalb von Sport und Spaß interessiert, welcher uns alle betrifft: die Deutsche Knochenmarkspende hatte einen Stand auf der Sportanlage aufgebaut und informierte alle noch nicht registrierten Gäste über die Möglichkeit Stammzellspender zu werden.

Dieses Angebot fand sehr großen Anklang und so kann sich die DKMS über 63 neu registrierte Stammzellspender freuen, die Blutkrebspatienten weltweit eine Chance auf ein zweites Leben geben.

FOTO: TB

**Wir suchen**  
Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstenfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Jürgen Dammasch  
Tel. 08141 407 472  
www.sparkasse-ffb.de

**Der Schreiner machts g'scheit!**

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

**Huber**  
Ihre Schreinerei

Ist ein Hobel so scharf wie Chili? [www.huber-wohnen.de](http://www.huber-wohnen.de)

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

## FREIZEITPROGRAMM



**Toller Kindertag mit Hunden** Im Rahmen des Freizeitprogramms Türkenfeld veranstaltet der Hundeverein jedes Jahr einen Kindernachmittag auf dem Vereinsgelände. Mit den Hunden Molly und Bonny ging es unter Anleitung durch einen aufgebauten Parcours mit verschiedenen Hindernissen, zum Ball werfen und natürlich toben. Die Zwei genossen die vielen Streicheleinheiten und sind brav mit den Kindern an der Leine gegangen. Anhand eines lustigen Quiz konnten die Kinder herausfinden, wieviel sie bereits über Hunde und ihr Verhalten sowie den richtigen Umgang mit einem fremden Hund wissen.

TANJA WOLF/TB-FOTO: ANDREA BEINHOFER



**Abenteuer mit Pfeil und Bogen** Was die Indianer in früheren Zeiten wohl bei der Jagd auf Bisons, Bären und Co. erlebt hatten, konnten die Teilnehmer des Freizeitprogramms in der Gemeinde Türkenfeld nur erahnen. Dank der freundlichen Unterstützung und Betreuung der Bogenschützen aus der Gemeinde Eching, können wir jedes Jahr das Bogenschießen anbieten. Zuerst wird ein wenig Theorie vermittelt und dann fliegen auch bereits die ersten Pfeile. Selbst ein heftiges Gewitter konnte die Kinder in ihrem Eifer nicht bremsen. Alle Teilnehmer hatten an diesem Tag sehr viel Freude.

TEXT UND TB-FOTO: ANDREA BEINHOFER

## BENEFIZKONZERT

## Stargeiger beeindruckt mit Virtuosität

Der in Italien bereits bekannte Stargeiger Alessandro Quarta hat am Sonntag, 19. Juni 2016, zusammen mit dem Suzuki-Violinensemble München ein für alle Beteiligten

unbeschreibliches Benefizkonzert zu Gunsten unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge gegeben.

die Geige erlernen. Die Suzuki-Methode, wird auch als Muttersprachenmethode bezeichnet und wurde von Shinichi Suzuki, einem Japaner, entwickelt. Sie basiert in erster Linie auf den Elementen Zuhören, Beobachten, Nachspielen und benötigt in den ersten Jahren lediglich etwas Konzentration und Freude am Musizieren, keine Noten. Dabei wird das Gehör, die Merkfähigkeit, die Feinmotorik und das Sozialverhalten gefördert und ermöglicht

verliebt. Der Vollblutitaliener zog mit seiner charmanten und liebevollen Art alle in seinen Bann und entführte die Besucher der Schönberggaula über 90 Minuten in ein romantisches Märchen wunderbarer Musik.

### Atmosphäre des Konzerts wirkt sich auf Spendenbereitschaft aus

Das wirkte sich auch auf die Spendenbereitschaft der Konzertbesucher aus. Bei den über 150 Gästen kamen insgesamt 1605 Euro an Geldern zusammen. Dieser Betrag wurde gedrittelt. Er wird nun zu gleichen Teilen den Asylhelferkreisen in den Gemeinden Türkenfeld, Kottgeisering und Inning zur Verfügung gestellt und überreicht. Insbesondere sollen die Gelder für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge Verwendung finden.

Alle Künstler verzichteten aus diesem Grund an diesem Abend auf ihre Gagen und die Gemeinde Türkenfeld stellte die Schönberggaula kostenlos zur Verfügung. Möglicherweise gibt es nächstes Jahr eine Fortsetzung dieses Ereignisses mit noch viel mehr Besuchern.

KATHLEEN SOLLMANN-HERGERT

### Konzert wird für alle Besucher zum großen Augen- und Ohrenschaus

Es war ein Augen- und Ohrenschaus und wird allen Besuchern wie auch Teilnehmern des Suzuki Violinensembles sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Auf einer Reise durch die Epochen erlebte das Publikum vom Barock, über die Zeit der Aufklärung, des Biedermeiers, der Wiener Klassik bis hin zur Moderne ein umfangreiches Repertoire. Dabei spielte Alessandro drei Soli, zwei davon wurden von der Pianistin Galina Gembler begleitet, das Rondo Capriccioso von Saint Saens und von Sarasate zwei Sätze aus Carmen Fantasie. Mit dem Paganini Blues, den er unbegleitet spielte, verblüffte Alessandro Quarta alle durch seine einzigartige Virtuosität, Liebe und sein Gefühl, mit dem er die Geige beherrscht.

Das Suzuki-Violinensemble erhielt seinen Namen nach der die Schüler von Hannelore Dörries aus Inning

### Die Motivation der Schüler erfolgt durch schnelle Erfolgserlebnisse

Ein wichtiger Pfeiler der Suzuki-Methode ist das regelmäßige gemeinsame Musizieren, welches der Gruppe durch dieses Benefizkonzert wieder hervorragend gelungen ist. Die gemeinsamen Stücke mit den Fortgeschrittenen des Violinensembles zeugten von großer Präzision und beeindruckten die Anwesenden, während die Stücke mit der gesamten Gruppe alle Herzen öffnete und dahinschmelzen ließen.

Die jüngste Geigerin bei dem Konzert war vier Jahre alt und ist wohl seit dem Konzert in Alessandro Quarta

Felix Neureuther

**Beste Energie für Sie. Mit unseren attraktiven Erdgas-Tarifen.**

Entscheiden auch Sie sich für Erdgas von Energie Südbayern. Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Spartarife – telefonisch unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

[www.esb.de/erdgas](http://www.esb.de/erdgas)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

**KINDER UND JUGENDLICHE**

# Zeltlager: Nach der Sommerhitze kam der große Regen

Nachdem im Vorfeld zum ersten Mal nicht ganz klar war, ob sich genügend Teilnehmer finden für das Jugendzeltlager, das alljährlich im Rahmen des gemeindlichen Freizeitprogramms auf dem Gelände des Freizeitparks Mammendorf veranstaltet wird, waren dann doch 18 begeisterungsfähige Kinder und Jugendliche und mehrere Betreuer am 4. August auf dem Weg zum Jugendzeltplatz.

Wie so häufig spielte das Wetter am ersten Tag mit – bei ordentlicher Sommerhitze floss der Schweiß beim Radeln auf dem Hinweg und beim anschließenden Aufbau der Zelte. Umso erfrischender gestaltete sich das anschließende Plantschen im Freibad und Badeseel! Tja, für die zuvor vielleicht noch willkommene Abkühlung sorgten dann am zweiten Tag die Regentropfen, die ohne Unter-

lass aus einem wolkenverhangenen Himmel auf unsere wackeren Camper herniederprasselten. Nach 20 Stunden Dauerbewässerung machte dann auch manches Zelt schlapp und es herrschte quasi „Land unter“! Dennoch ging's im Gemeinschaftszelt nicht nur dank der Spiel- und Bastelangebote der fleißigen Betreuerinnen Andrea, Christin, Lisa, Michaela und Saskia hoch her – denn so leicht lassen sich unsere „Krieger“ nicht unterkriegen.

Und so trotzten einige besonders Harte allen widrigen Umständen und stürzten sich bei 14 Grad Außentemperatur ins immerhin 26 Grad warme Badewasser.

Am Samstag besserte sich langsam das Wetter, zögerlich machten die Wolken zumindest am Nachmittag einigen Sonnenstrahlen Platz, und die Freizeitangebote unter freiem Himmel waren wieder



gefragt: Es rollte der Fußball und abends traf man sich am Lagerfeuer. Und dann war's auch schon wieder rum – das Zeltlager in Mammendorf.

Nach dem Abbau der Zelte, die teilweise immer noch nass vom Dauerregen waren, packten unsere „Kiddies“ ihre Siebensachen auf's Stahlross und machten sich müde, aber zufrieden auf den 15 Kilometer langen Heimweg nach Türkenfeld.

Ein Höhepunkt am Rande: Neben dem Freizeitpark wird nicht nur umweltfreundlich erneuerbare Energie über eine Windkraftanlage erzeugt, nein, offensichtlich freundlich-gestimmte Außerirdische haben auch noch Kornkreise ins benachbarte Getreidefeld gezeichnet. Also, Mammendorf ist immer eine Reise wert.

Unser besonderer Dank gilt wie immer an dieser Stelle al-

len freiwilligen Helferinnen und Helfern: beginnend beim Auf-, Abbau- und Transportteam – bestehend aus Manu, Felix, Tobi und dem diesmal etwas lädierten Klaus – sowie bei den fleißigen Kuchenbäckerinnen endend. Ohne Eure tatkräftige und engagierte Unterstützung gäb's kein Zeltlager.

FOTO: TB  
**STEFAN ZÖLLNER**  
Jugend- und Sportreferent  
Gemeinde Türkenfeld

## In Mini-München viele Eindrücke gesammelt

Eine 14-köpfige Kindergruppe, im Alter von 7 bis 15 Jahren, machte sich mit zwei Betreuern auf die Reise nach Mini-München in die Zenithalle. Die Spannung war groß, da nur zwei Kinder bereits dort gewesen sind und daher wussten, was sie erwartet.

Dort angekommen, erstmal zum Arbeitsamt, um ar-

beiten zu können und somit MiMüs (Geld) zu verdienen. Nach einer aushaltbaren Wartezeit, hatte jedes Kind seinen ersten Job. Es war sogar möglich, in Gruppen zu arbeiten; große Freude!

So gab es Spieletester, Spielbudenbesitzer am Jahrmarkt, Journalisten, Kreative in der Töpferwerkstatt, Bus-

fahrer, Bibliothekare und Sekretärinnen. Die Kinder waren so eifrig und mit Spaß am Arbeiten, dass sie kaum Zeit hatten Geld aus zu geben.

Da wir Erwachsenen ja nicht im Spielgeschehen sein durften, hatten wir einen gemütlichen Platz im Eltern-Cafe gefunden. Hier konnten die Kinder mal eine Pause einle-

gen und ihre Rucksäcke lassen, so dass sie frei bei der Arbeit waren. Schnell war es 16 Uhr und wir erinnerten die Kinder ans MiMü ausgeben.

Doch das meiste kulinarische Angebot war bereits aufgegessen und getrunken und die meisten anderen Dinge verkauft. So wurden viele MiMüs als Andenken mit nach

Hause genommen oder Kindern geschenkt, welche nochmal dorthin fahren. Zum Abschluss kaufte sich jeder noch etwas zum Naschen, allerdings mit Euro. Es war ein gelungener Ausflug und wir fuhren in guter Stimmung per U- und S-Bahn mit viel Ratschen zurück nach Türkenfeld.

VERENA HERB-DRIDI

**KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN**

## Boccia und Ausflug

An unserem alljährlichen Bocciaturnier am 9. Juli 2016 nahmen insgesamt 20 Paarungen teil. Den ersten Platz belegten unsere Kameraden Jürgen Wachowski und Arno Schmidt aus Eching.

Wie bereits mitgeteilt geht unser Ausflug vom 16. bis 18. September 2016 nach Südtirol und zum Gardasee. Es sind noch acht Plätze frei. Anmeldung bitte bei Franz Pittrich unter der Telefonnummer 08193/1455 beziehungsweise in der Weiherstraße 8 in Türkenfeld. Das Programm sieht folgendermaßen aus:

★ Freitag 16. September:  
Abfahrt in der Gemeinde Türkenfeld um 7 Uhr am Maibaum, im Ortsteil Zankenhäuser um 7.15 Uhr am Kriegerdenkmal. Die Fahrt geht

über Meran zu unserem Hotel in Vattaro.

★ Samstag 17. September:  
Besuch des Soldatenfriedhofs Costermano. Hier sind Türkenfelder Bürger begraben. Schifffahrt auf dem Gardasee, im Hotel Törggelenabend.

★ Sonntag 18. September:  
Rückfahrt über Bozen und Seefeld Meiling. Ankunft in der Gemeinde Türkenfeld um ungefähr 21 Uhr.

Im Reisepreis, der bei der Anmeldung zu erfragen ist, sind inbegriffen: Busfahrt, Brotzeit mit Getränk bei der Hinfahrt, Eintritt Trautmanns Garten in Meran, 1 x Abendessen im Hotel, 2 x Übernachtung mit Frühstück, Törggelenabend und Schifffahrt auf dem Gardasee.

J. RUHSTORFER, SCHRIFTFÜHRER  
KSV TÜRKENELD





**Zum Wohlfühlen!**

Unsere Energie-Angebote: Strom, Erdgas, Wärme  
[www.stadtwerke-ffb.de](http://www.stadtwerke-ffb.de)

mit Energie vor Ort

Gut versorgt  
seit 1892



## Bühne frei für „Show Artistics“

Die „show artistics“ sind eine Gruppe bewegungsfreudiger und auftrittsfreudiger Kinder, Jugendlicher und Erwachsener, die sich den Bewegungskünsten und auch bald dem Wettkampframpolin verschrieben haben. Vor nun schon drei Jahren gründeten ein paar Aktive den Verein. Inzwischen sind sie auf knapp 40 Teilnehmer angewachsen. Seit 1. Juli 2016 gehören sie als eigene Sparte dem TSV an.

Das Training findet derzeit wöchentlich montags in zwei Gruppen und gelegentlich in Form von Intensiv- oder Choreografie-Trainings samstags statt. Montags trainiert die Gruppe 1 von 16 bis 17 Uhr Grundlagen und die Gruppe 2 trainiert von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr bereits aufbauende Dinge für Einzel-, Partner- und Gruppenchoreografien.

Ab sechs Jahren darf jeder, der Spaß an dieser Art der Bewegung

hat, mitmachen. Die Gruppe bietet öffentliche workshops für Anfänger und Fortgeschrittene an. Mehr Infos auf der Homepage des TSV unter der Sparte Artistik <http://www.tsv-tuerkenfeld.de/2015/Artistik/index.htm>

### Nächster Termin 2016

ist ein „Schnuppertraining“ am 12. September 2016 von 10 bis 15 Uhr. Die Teilnahme kostet 25 Euro pro Person für Nichtmitglieder, für Mitglieder 10 Euro und ist ab 6 Jahren möglich.

Ab Oktober beginnen dann die Vorbereitungen der Gruppe für die Bergweihnacht. Ein Höhepunkt wird bereits am 28. Januar 2017 mit dem Viscardi Gymnasium Fürstfeldbruck von 10 bis 18 Uhr die 2. Convention der Bewegungskünste in der Turnhalle Türkenfeld sein.

Da Shows und Aufführungen nur mit einer gut funktionierenden Gemeinschaft möglich sind, unternimmt die Gruppe auch viele Akti-

vitäten gemeinsam. So waren sie am 11. Juli 2016 in der Trampolinhalle AirHop, was allen Teilnehmern sehr viel Spaß gemacht hat.

Diesjährig haben sich zum ersten Mal drei Kinder unserer Gruppe für die Talents Show beim GOP München, einem Varieté Theater beworben. Leider hat es noch nicht bis auf die Bühne gereicht allerdings dürfen zwei der Mädchen, Jenny Wolf und Sophia Frodl am 26. Juli 2016 in der Kinderjury mitwirken.

Vielleicht haben auch Sie oder Ihr Kind Interesse diese Gruppe kennenzulernen oder sich selbst in etwas Neuem auszuprobieren. Ab 19. September sind in jeder Gruppe durch eine Umstrukturierung des Trainings wieder ein paar Plätze frei und ein Probetraining ist in Absprache mit der Trainingsleitung Kathy Sollmann-Hergert möglich.

KATHLEEN SOLLMANN-HERGERT

## Programmstart beim Brucker Forum Türkenfeld

Wie jedes Jahr beginnt auch beim Brucker Forum Türkenfeld Mitte September 2016 das neue Bildungsjahr, heuer im 43. Jahr seit dem Bestehen.

Mit der Verteilung der Programme an alle Haushalte erhalten Sie wieder das gesamte Jahresprogramm der katholischen Erwachsenenbildung des Landkreises Fürstfeldbruck (des Brucker Forums) worin zahlreiche Einzelveranstaltungen und Kurse der einzelnen Ortschaften als auch zentrale, gemeinsame Angebote enthalten sind. Wie schon letztes Jahr erstreckt sich das Programm über den Jahreszeitraum von September 2016 bis August 2017. **Bitte bewahren Sie das Heft länger auf, es erscheint kein Frühjahrsprogramm mehr!**

★ Unter dem Motto „Bruck, Bier und Brauerei“ schlendern wir am 1. Oktober 2016 vor-

mittags durch die Brucker Innenstadt

★ Pater Martin Trieb entführt am 22. November 2016 nachmittags im Pfarrheim mit seinem Missionsfilm „Wilde Chrysanthen am Berg Dscholtu“ in die Welt der Kirche von Korea.

★ **Mit dem Tod von Frau Marianne Huß** im Mai 2016 verloren wir eine äußerst beliebte und begabte Kursleiterin, die in fast 40 Jahren in ununterbrochener Folge als Schneidermeisterin in zahllosen Nähkursen bei uns im Brucker Forum ihre großen Fertigkeiten und ihre Freude am Nähen an sehr viele Teilnehmerinnen weitergegeben hat, wofür ihr an dieser Stelle nochmals von Herzen gedankt sei. Uns ist gelungen, mit Frau Bianca Schopf eine bewährte Nachfolgerin zu finden, damit die Tradition des gemeinsamen Nähens in Türkenfeld nicht aufhört.

★ Ab 26. September 2016 können auch An-

fänger in Kursen mit je vier Abenden Kleidungsstücke ihrer Wahl herstellen und besser Nähen lernen.

★ Auch Kinder und Jugendliche dürfen am 3. November 2016 mit der Nähmaschine machen und kleine Sachen nähen.

★ Bei der Babymassage ab 21. November 2016 lernen Mütter, wie sie ihrem Kind Gutes tun können.

★ Gleich im September beginnen auch unsere zahlreichen Gymnastik und Entspannungskurse wieder: ab 22. September vormittags Zumba Gold, ab 27. September vormittags Yoga und abends die präventive Rückengymnastik und ebenfalls der normale Zumba-Kurs.

★ Im Oktober beginnen der Feldenkrais-Kurs (ab 6. Oktober) und die Wassergymnastik, die ab 8. Oktober in mehreren Teilen zu je vier

Treffen bis zum Frühjahr angeleitete Bewegung im Wasser bietet.

★ Qigong-Kurse finden jetzt immer montags ab 18.30 im Pfarrheim statt.

★ Der Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene widmet sich ab 10. Oktober 2016 dem Einfluss der Maler des Nordens.

★ Am 24. Oktober kulinarische Mittelmeerkreuzfahrt, Gerichte quer durch die mediterrane Küche.

★ Am 21. November 2016 kommen winterliches Wurzelgemüse als Schatzkiste für Gesundheit und Wohlbefinden auf den Tisch.

★ Der Kurs am 24. November verbindet Slowfood und Wein.

**Bei Fragen oder Unklarheiten** wenden Sie sich an die Bildungsbeauftragten Marlene Klinger (08193-8752) und Michaela Staffler (08193-8554), die Sie gerne beraten.

# 52.000 zufriedene Leser!\*

\*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstfeldbruck liest man das Fürstfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



MUSIKVEREIN AN „BESONDEREN ORTEN“

# Anspruchsvolles Stück untermalt Dirigentenpremiere

„Besondere Orte“ wurden in der Einladung zum Schlosskonzert für das Programm angekündigt. Und ein solch besonderer Ort war der Türkenfelder Schlosshof an diesem lauen Sommerabend selbst. Nach zwei verregneten Jahren und diesem bis dahin unbeständigen Sommer waren die Organisatoren des Musikvereins glücklich, eine solch warme Sommernacht zu erleben. Bereits ab 19 Uhr nahmen die ersten Besucher vor der großen Bühne mit der Schlossfassade im Hintergrund Platz und zum pünktlichen Beginn um 20 Uhr war auch der letzte Stuhl besetzt.

Das Blasorchester Türkenfeld eröffnete das Programm mit dem „Yorkschen Marsch“ von Ludwig van Beethoven. Nach einem Ausflug in die Na-

tur der Voralpen bei der Auftragskomposition „Fiskinatura“ der Gemeinde Fischen im Allgäu übergab Dirigent Andreas Grandl seinen Taktstock an Alexander Wolf. Als langjähriger Trompeter und pädagogisch geschulter Gymnasiallehrer bringt er die optimalen Voraussetzungen für das Dirigentenpult mit.

Für seine Premiere mit dem Blasorchester Türkenfeld hatte sich Ali – wie er vom Orchester genannt wird – mit „Mazama“ ein sowohl anspruchsvolles als auch überraschendes Werk ausgesucht. Die sechs Schlagzeuger glänzten dabei mit ungewöhnlichen Schlagfolgen, die übrigen Musiker mit mystischen Gesangseinlagen während Lucia Dietrich mit einer Okarina ungewohnte Klänge erzeugte.



Beim Schlosskonzert dabei und geehrt (v.l.): Bezirksleiter Lech-Ammersee Bernhard Weinberger, Stefanie Peter (25 Jahre), Wolfgang Metsch und Karl Turba (40 Jahre) und Musikvereinsvorstand Gerhard Müller.

FOTO: TB

Zum zweiten Teil nach Einbruch der Dunkelheit wurden rundherum Fackeln entzündet und das Schloss festlich beleuchtet. Nach dem Programmteil der Jugendkapelle Ammersee Nord war dies der passende Rahmen für eine Ehrung. Bezirksleiter Bernhard Weinberger verlieh der Saxophonistin Stefanie Peter eine Urkunde und eine Silberne Ehrennadel des Musikbundes für 25 Jahre aktives Musizieren. Karl Turba, Baritonsaxophon und Wolfgang Metsch, Tenorhorn in der Blaskapelle Türkenfeld, spielen sogar schon seit 40 Jahren und erhielten dafür die Goldene Ehrennadel. Fazit von Vorstand Gerhard Müller nach viel Applaus und dem Abschluss mit dem Ratzky Marsch: „So wünschen wir uns das jedes Jahr!“

MELDUNGEN AUS DEM VDK-ORTSVERBAND

# Ausflug ins Bergwerk beeindruckt Mitglieder



Die Fahrt ins Bergwerk „Tiefer Stollen“ war ein Programmpunkt des Ausfluges nach Aalen.

FOTO: TB

Ende Juni war es wieder soweit. Pünktlich um sieben Uhr starteten wir am Gasthaus Hartl zu unserem Ausflug, der uns zunächst über die B17 vorbei an Augsburg nach Hochstädt zu unserer Brotzeitpause führte. Gestärkt fuhren wir weiter über die Schwäbische Alb und dem Härtsfeld nach Neresheim zum Besuch des dortigen Benediktinerklosters.

Nachdem wir das Kloster und seine Anlagen erkundeten, ging es weiter nach Elchingen zum Landgasthof Ochsen, wo wir zum Mittagessen erwartet wurden und auch noch ausreichend Zeit zur Erkundung des kleinen

Ortes war. Anschließend brachte uns der Bus zum Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“, wo die Hälfte der Ausflügler an einer informativen 90-minütigen Führung nach Einfahrt mit einer Grubenbahn in das ehemalige Erzbergwerk teilnahm.

Die andere Hälfte entschloss sich bei dem herrlichen Wetter zu einem Besuch in der romantischen Stadt Aalen, der größten Stadt des Ostalbkreises. Nachdem sich beide Gruppen in Aalen wieder getroffen hatten, wurde nach einem kurzen Intermezzo in der Altstadt die Heimreise nach Türkenfeld angetreten, wo das Wetter nach



Margot Gebele gratuliert im Namen des VdK-Ortsverbandes zum 70. Geburtstag von Gertraud Schöttl (l.).

FOTO: TB



Zum 75. Geburtstag von Ferdinand Klinghagen (M.) gratulieren Günter Gruber und Margot Gebele.

FOTO: TBE



Zum 85. Geburtstag von Marija Golob (M.) gratulieren Günter Gruber und Margot Gebele.

FOTO: TB

Erzählungen nicht besonders überzeugend war.

### Aus dem Ortsverband

Am 2. Juni konnten wir Ferdinand Klinghagen zum 75. Geburtstag gratulieren;

am 20. Juni feierte Gertraud Schöttl den 70. Geburtstag und am 15. August überbrachten wir Glückwünsche zum 85. Geburtstag von Marija Golob;

am 7. August verstarb im Alter von 59 Jahren Ralf Kohlross und am 10. August im Alter von 50 Jahren Helmut Hief-Schmal. Wir werden an sie ein ehrendes Andenken behalten.

### Haussammlung

Es ist zwar erst Anfang September, aber schon jetzt möchten wir Sie darauf auf-

merksam machen, dass von Mitte Oktober bis Mitte November die Haussammlung „Helft Wunden heilen“ des VdK stattfindet, mit dessen

Erlös soziale Belange, zum Beispiel Jugendfreizeit für behinderte Kinder, usw. finanziert werden. GÜNTHER GRUBER SCHRIFTFÜHRER



Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Pellutz Brennstoffe GmbH  
Edwin Süßmeier

Schönauer Ring 26b  
82269 Kaltenberg

Tel.: 0 81 93 / 42 42

www.pellutz.de

## Chorgemeinschaft mit Elan in den Herbst

Mit Schwung und Elan geht's ab 8. September 2016 wieder an die Chorarbeit, denn für den „musikalischen Nachmittagskaffee 2016“ hat sich unser Chorleiter Anton Trohorsch etwas ganz Besonderes ausgedacht. Ich möchte Sie heute schon ganz herzlich zu diesem Nachmittagskaffee, am Sonntag, 6. November 2016, 14.30 Uhr, in den Saal des Gasthofes Hartl einladen.

Einsatz war von den Sängern auch schon in den vergangenen Monaten erforderlich. Beim Kreissingen in der Baderhalle in Mittelstetten machte der Chor mit dem Beitrag „Gestern, Morgn und Heut“ eine gute Figur und erntete viel Beifall.

Beim Freundschaftssingen am 9. Juli 2016 im Bürgersta-



Die Chorgemeinschaft Türkenfeld beim Kreissingen in Mittelstetten.

TB-FOTO: DIETER CLAUS

del in Grafrath haben die Türkenfelder Sänger mit vier Liedbeiträgen teilgenommen. Der Chor konnte hierbei viel Aufmerksamkeit bewirken und das Publikum begeistern.

Auch das Stockschiessturnier des TSV am Fronleichnamstag machte heuer wieder Spaß. Die Mannschaft der Chorgemeinschaft, bestehend aus Susi Trohorsch, Richard

Schöttl, Manfred Galster, Peter Herold und Manfred Höll konnte einen beachtenswerten vierten Platz erringen.

Der gemütliche Abschlussabend vor der Sommerpause,

am 14. Juli 2016, fand dieses Mal zwecks Regen im Saal des Gasthofes Hartl statt. Aber der Regen konnte die gute Laune nicht trüben. Chorleiter Anton Trohorsch und Musikus Erwin Hirt sorgten mit ihren Akkordeons und lustigen „Gsangl“ für Stimmung.

Ja, und wer Lust hat zu singen, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen. Wir suchen laufend Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen. Kommen Sie doch ganz zwanglos bei einer unserer Chorproben, jeweils am Donnerstag von 20.00 Uhr bis 21.45 Uhr, im Hartl-Saal, vorbei. Vielleicht finden Sie Freude am Chorgesang, aber auch an der Kameradschaft und Geselligkeit.

HELGA BASSMANN  
1. VORSITZENDE

## Fest der Kulturen wieder erfolgreich gestaltet

Am 24. April 2016 fand in der Schule Türkenfeld wieder das Fest der Kulturen statt. Auch dieses Mal gab es wieder eine Reihe von Vorträgen, die im Jugendraum der Schule stattfanden, da dort aufgrund des Kinder- und Jugendkinos schon Technik wie Beamer

vorhanden sind.

Weil ich dieses Kino, das jeden zweiten Freitag stattfindet (im Sommer nur bei genügend Interessenten) seit einiger Zeit durchführe, wurde ich eingeteilt, in der Früh nachzuschauen ob alles funktioniert. Allerdings war ich

dann doch den ganzen Tag dort, da außer mir niemand da war, der Zeit und das nötige Wissen hatte.

Außerdem gab es Probleme mit verschiedenen Videoformaten da manche Videos, die auf einem Apple erstellt wurden nicht in Windows ab-

spielbar waren. Es gab mehrere Vorträge, die sehr gut durch Bilder und Videos visualisiert wurden. Am eindrucksvollsten war meiner Meinung nach der Vortrag über das Erdbeben in Christchurch, das eine der größten Städte Neuseelands ist.

Da die Vorträge sehr stark besucht waren, mussten manche Besucher vor der offenen Türe stehen, da im Raum kein Platz mehr war. Obwohl es eigentlich nicht geplant war, dass ich den ganzen Tag bleibe, hat es doch viel Spaß gemacht.

TOBIAS MAIER

## Online-Shopping auf bayerisch.

**Fußball-Bierbox**

**„Inge“ Ingwersirup**

**Unser Sommer-Tipp**

**Odl Kräuterlikör**

**Biertragl-Kühler**

**Brotzeit-Brett mit Messer**

**Einzigartige Gewürzmischungen**

**Krickert-Messer „Kini“**

**DES MUASS I HOM.**

**Gleich bestellen: [www.heimatshop-bayern.de](http://www.heimatshop-bayern.de)**

POWERED BY

Münchner Merkur  
HEIMATZEITUNGEN

Heimatshop Bayern wird betrieben von  
Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG  
Paul-Heyse-Str. 2-4, 80336 München

heimatshop-bayern.de

Entdecke Schönes aus Bayern.